



Der Natur auf der Spur...



Jahresprogramm

2022



ganzjährig
geöffnet



Dem Schwarzwald auf Augenhöhe begegnen – der Baumwipfelpfad auf dem Sommerberg in Bad Wildbad

- ganzjährig geöffnet
- ideales Tagesausflugsziel
- mit Rollstuhl und Kinderwagen befahrbar

www.baumwipfelpfade.de/schwarzwald

Peter-Liebig-Weg 16, 75323 Bad Wildbad





Kaltenbronner Wälder und Hochmoore

Eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands erstreckt sich über den Kaltenbronn; darin eingebettet letzte Kleinode einer längst vergessenen Zeit: Hochmoore, nacheiszeitlich entstanden, Lebens- und letzter Rückzugsraum für seltene Pflanzen und Tiere.

Ein System aus Schutzgebieten soll am Kaltenbronn zum Erhalt der Fauna und Flora beitragen, Schutzgebiete von europäischer Bedeutung umfassen große Bereiche der charakteristischen Bergwälder.

Die karge Wald- und Moorlandschaft ist geprägt durch das raue Klima und die armen Böden der Gegend. Hiervon geht eine eigene Faszination für die Besucher aus, sei es Sommer oder Winter.

Vom Hohlohturm aus, auf über 1000 m Höhe, kann man einen atemberaubenden Blick über die Schwarzwaldhöhen, Murg- und Rheintal, bis hin in die fernen Vogesen im Elsass genießen. Im Höhegebiet verlaufen eine Vielzahl ausgeschilderter Wander- und Spazierwege.

Zahlreiche Rundloipen und Skiwanderwege verwandeln den Kaltenbronn im Winter in ein beliebtes Wintersportgebiet.





Herzlich willkommen im Infozentrum Kaltenbronn

Das Infozentrum Kaltenbronn ist **Natur-Museum, Veranstaltungshaus und Informationsportal** für alles rund um die Natur auf dem Kaltenbronn. Hier heißt es anfassen und aktiv werden! Kommen, sehen, staunen, verstehen!

In der interaktiven Dauerausstellung auf zwei Stockwerken kann Flora und Fauna, Landschaft und Geschichte entdeckt werden. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Vergangene Jahrtausende und deren Zeitzeugen im Hochmoor, die Entwicklung von Tieren und Pflanzen werden sichtbar. Das lebendige Zusammenspiel von Natur und Mensch, seiner Geschichte und Kultur im Schwarzwald kann interaktiv erlebt werden. Im Mittelpunkt der multimedialen Ausstellung im alten Jägerhaus stehen die geheimnisvollen Hochmoore und die selten gewordenen Tiere der Hochlagen. Das Leben im Totholz der wilden, fast unberührten Bannwälder wird vorgestellt. Viele Anekdoten der historischen Jagd auf dem Kaltenbronn sowie die Grenzstreitigkeiten der Badner und Schwaben können erfahren werden.

Das Kaltenbronn-Gebiet ist Schnittstelle vielfältiger Spuren aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – ein lebendiger und faszinierender Ort. Ein Ort, der schon seit historischer Zeit seine besondere Anziehung ausübt. Auch heute ist das Gebiet eines der beliebtesten Ausflugsziele im Nordschwarzwald.

Mit dem Infozentrum Kaltenbronn haben die Städte Gernsbach und Bad Wildbad sowie die Gemeinde Enzklösterle ein einzigartiges Besucherzentrum geschaffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Dauerausstellung:

**„Die Natur am Kaltenbronn“
Spannendes über die Hochmoore,
Wälder und ihre Bewohner
sowie Geschichte am Kaltenbronn**

Sonderausstellungen:

Bis Fr, 29. April

„Moor, Klima und Paludikultur“

Leihgabe des Greifswald Moor Center



Danach

bis So, 6. November

„Klima & mo(o)re“

Jahresprogramm 2022 Überblick

Januar

-  Do, 6. Januar, 14:00 Uhr
Winterwald – Wintermoor 11
-  So, 16. Januar, 11:00 Uhr
Familientag in der Sonderausstellung 11
-  So, 16. Januar, 13:00 Uhr
Tiere im Winter 12
- So, 16. Januar, 17:00 Uhr
Bei Vollmond im Wolfsrevier 12
- Fr, 21. Januar, 18:00 Uhr
Vortrag: Bären – was wissen wir? 12
-  Sa, 22. Januar, 14:00 Uhr
Winterwald – Wintermoor 11
-  So, 30. Januar, 11:00 Uhr
Lieblingstour im Winter 13

Februar

-  So, 6. Februar, 11:00 Uhr
Spuren und Fährten der Wildtiere .. 13
- Fr, 11. Februar, 18:00 Uhr
Gesprächsrunde: Wem gehört die Natur .. 13
-  So, 13. Februar, 11:00 Uhr
Winterwald – Wintermoor 11
- Fr, 18. Februar, 17:00 Uhr
Bei Vollmond im Wolfsrevier 12

März

-  So, 6. März, 14:00 Uhr
Winterwald – Wintermoor 11
- Fr, 11. März, 10:00 Uhr
Fortbildung: Wölfe im Schwarzwald 14
- Fr, 11. März, 18:00 Uhr
Vortrag: Wölfe im Schwarzwald 14
- Fr, 18. März, 17:00 Uhr
Bei Vollmond im Wolfsrevier 12
- So, 20. März, 13:00 Uhr
Frühlingsgrüße auf dem Tisch und an der Tür 14
-  So, 27. März, 14:00 Uhr
Black Magic Moor – Tour 15

April

-  Sa, 2. April, 9:30 Uhr
Mooronauten auf Zeitreise im Hochmoor 15

- So, 3. April, 11:00 Uhr
 **Lautenfelsen – Felsmassiv oberhalb von Lautenbach** 16
- Fr, 8. April, 10:00 Uhr
Fortbildung: Naturkosmetik mit Kindern selber machen 16
- So, 9. April, 11:00 Uhr
Pflegen und Cremen von Kopf bis Fuß ... 17
- Sa, 9. April, 14:00 Uhr
Wald, Moor und Klima 17
- So, 10. April, 11:00 Uhr
Lieblingstour im Frühling: Die Knospen der Bäume und ihre Heilkraft 17
- Sa, 23. April, 14:00 Uhr
Waldbaden im Frühling 18
- So, 24. April, 11:00 Uhr
 **Familientag in der Sonderausstellung** 11
-  So, 24. April, 11:00 Uhr
Alarmstufe Grün 18
- Do, 28. April
Kinofilm: „Magie der Moore“ 19

Mai

Enztäler Kräuterwoche
29.04. – 08.05.

- Sa, 7. Mai, 10:00 Uhr
Alles Wildkräuter oder was? 18
- So, 8. Mai, 14:00 Uhr
 **Entspannt, entschleunigt und entdeckend im Wald unterwegs** 20
- Di, 10. Mai, 10:00 Uhr
Fortbildung: Der Wald ist (m)eine Bühne 20
- Fr, 13. Mai, 18:00 Uhr
 **Vortrag: Wolf und Luchs zurück im Nordschwarzwald** 21
-  So, 15. Mai, 10:30 Uhr
Große Geo-Tour im Rollwassertal ... 21
- Sa, 21. Mai, 10:00 Uhr
Alles Wildkräuter oder was? 18
-  So, 22. Mai, 15:00 Uhr
Lurchi und seine Freunde 22

Juni

- Sa, 11. Juni, 11:00 Uhr
Nadelgeschichten 22

| | | |
|---|---|----|
|  | So, 12. Juni, 10:00 Uhr Kaltenbronner Wilde Küche | 22 |
|  | Sa, 18. Juni, 14:00 Uhr Kindernaturwerkstatt – Live die Natur erleben | 23 |
|  | Sa, 18. Juni, 14:30 Uhr Kleiner Flussbett-Spaziergang an der Murg – mit spannenden Geschichten .. | 23 |
| | So, 19. Juni, 14:00 Uhr Kulinarische WaldVerführungen | 23 |
|  | Sa, 25. Juni, 14:00 Uhr Dem Luchs auf der Spur | 26 |
| | So, 26. Juni, 14:30 Uhr Faszination Hochmoor – inklusiv | 26 |

Juli

Heidelbeerwoche
22.07. –31.07.

| | | |
|---|---|----|
| | Fr, 1. Juli, 13:30 Uhr Zukunftswerkstatt „MorgenWald“ | 27 |
|  | Sa, 2. Juli 9:30 Uhr Mooronauten auf Zeitreise im Hochmoor | 15 |
|  | Sa, 2. Juli, 14:00 Uhr Geo-Erlebnispaziergang beim Kaltenbronn | 26 |
|  | So, 3. Juli, 11:00 Uhr Die Weißtanne – vielseitiger Charakterbaum des Schwarzwaldes | 28 |
| | Fr, 8. Juli, 19:00 Uhr LiteraTour in der Natur: Wander-Lesung after Work | 28 |
| | Sa, 9. Juli, 10:00 Uhr Zeit – Wald – ICH | 28 |
| | Fr, 15. Juli, 16:00 Uhr Moore sind Kinder des Wassers! | 29 |
|  | Sa, 16. Juli, 14:00 Uhr Auf dem Heidelbeerweg unterwegs .. | 29 |
| | Sa, 16. Juli, 14:00 Uhr Wildkräuter sammeln und Pesto herstellen | 30 |
|  | Sa, 16. Juli, 19:00 Uhr Flederlauschabend im Reichenbachtal | 30 |
|  | So, 17./Sa, 23./So, 24. Juli, 14:00 Uhr Beerensommer | 30 |
| | Fr, 22. Juli, 19:00 Uhr LiteraTour in der Natur: Wander-Lesung after Work | 31 |
|  | Sa, 23. Juli, 11:00 Uhr Dem Auerhahn auf der Spur | 31 |

| | | |
|---|--|----|
|  | So, 24. Juli, 11:00 Uhr Familientag in der Sonderausstellung | 11 |
| | Fr, 29. Juli 20:30 Uhr Leben in der Dunkelheit | 31 |
| | Sa, 30. Juli 14:00 Uhr Pilze im Sommer | 34 |

August

| | | |
|--|--|----|
|  | Di, 2. August, 11:00 Uhr Dem Wolf auf der Spur | 32 |
|  | Do, 4. August, 14:30 Uhr Moorabenteuer | 32 |
|  | Do, 11. August, 11:00 Uhr Reineke Fuchs | 32 |
|  | Fr, 12. August, 15:00 Uhr Auf der Suche nach den Sommerzauberkräutern | 33 |
| | So, 14. August, 14:00 Uhr Wildkräuter sammeln und Pesto herstellen | 30 |
|  | So, 14. August, 14:00 Uhr Moore, Mythen, Märchen | 33 |
|  | Do, 18. August, 11:00 Uhr Grimmbart Dachs | 33 |
|  | So, 21. August, 11:00 Uhr Lieblingstour im Sommer | 13 |
|  | Do, 25. August, 11:00 Uhr Warum die Erde immer wärmer wird .. | 36 |
| | Sa, 27.08./03.09./01.10./08.10., 10:00 Uhr Wunderwelt der Pilze! | 34 |
|  | So, 28. August, 11:00 Uhr Die Metamorphose der Bäume: Faszination Lebensraum Totholz | 36 |

September

| | | |
|---|--|----|
|  | Mo, 5. September, 10:00 Uhr Wildniswoche | 36 |
| | Sa, 10.09./15.10., 10:00 Uhr Erlebnis Pilze | 35 |
| | Do, 15. September, 10:00 Uhr Seminar: Raus in den Wald | 10 |
| | So, 18. September, 13:30 Uhr Buntsandsteintour mit Karneoldolomit-Horizont | 37 |
| | Sa, 17.09./23.10., 14:00 Uhr Pilze im Herbst | 35 |
| | So, 18. September, 14:00 Uhr Genießer-Tour auf dem Kaltenbronn | 37 |

 So, 25. September, 13:00 Uhr
Zauberhafte Naturkränze aus Bestandteilen des Waldes 38

Fr, 30. September, 19:00 Uhr
Für feine Lauscher! Wenn der Hirsch ruft . 38

Oktober Wandern, Wald & Wild-Naturerlebnis im Enztal 30.09. – 09.10.

Sa, 1. Oktober, 19:00 Uhr
Für feine Lauscher! Wenn der Hirsch ruft . 38

Do, 6. Oktober, 10:00 Uhr
Seminar: Raus in den Wald 10

 So, 9. Oktober, 11:00 Uhr
Auf den Eichen wachsen die besten Schinken 38

So, 9. Oktober, 17:00 Uhr
Bei Vollmond im Wolfsrevier 12

Fr, 14. Oktober, 18:00 Uhr
Die Siedlung Kaltenbronn und ihre Geschichte(n) 39

Sa, 15. Oktober, 14:00 Uhr
Geo-Spaziergang auf dem Chaisenweg unterhalb Ebersteinburg ... 40

 So, 16. Oktober, 11:00 Uhr
Lieblingstour im Herbst 13

Sa, 22. Oktober, 14:00 Uhr
Waldbaden im Herbst 40

 Sa, 22. Oktober, 16:00 Uhr
Geschichten am Lagerfeuer 40

 So, 23. Oktober, 14:00 Uhr
Black Magic Moor – Tour 15

Unser Outdoor-Team:

| | |
|--------------------------|---|
| Kristina Schreier | Försterin, Waldpädagogin, Umwelt- und Erlebnispädagogin, Interpretive Guide, PAMINA-Rheinpark-Guide |
| Renate Fischer | Geografin, Naturpädagogin, Schwarzwald-Guide |
| Ronja Georg | Freiwilliges ökologisches Jahr |
| Nina Malcherowitz | Freiwilliges ökologisches Jahr |
| Manuela Riedling | Biologin, Umweltpädagogin |
| Sharon Rakowski | Studentin der Geowissenschaften |
| Patrick Lehmann | Student der Forstwissenschaften |
| Petra Jung | Waldpädagogin, Schwarzwald-Guide, PAMINA-Rheinpark-Guide |
| Katja Knapp | Erzieherin, Waldpädagogin |
| Victoria Böhner | Studentin der Forstwirtschaft |
| Martin Hauser | Förster, Wildtierbeauftragter |
| Christian Kopp | Förster, Revierleiter Kaltenbronn |

Das Infozentrum Kaltenbronn ist Kooperationspartner von:

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Forst BW, Naturparkschule Gernsbach-Hilpertsau, Naturparkschule Wilhelmschule in Bad Wildbad, Naturparkschule Franziska-Höll-Schule Bühlertal, Hector-Kinderakademie der Grundschule Gernsbach-Staufenberg

November

Di, 1. November, 14:00 Uhr
Kräuter der weißen Magie 40

Sa, 5. November, 11:00 Uhr
Harzgeschichten 41

 So, 6. November, 11:00 Uhr
Familihtag in der Sonderausstellung 11

 So, 6. November, 13:00 Uhr
Holz und Klima 41

Do, 10. November, 10:00 Uhr
Seminar: Raus in den Wald 10

Fr, 18./Sa, 19. November, 13:00 Uhr
Tannengrün und Apfelrot – Adventsdeko selbst gemacht 41

Sa, 26. November, 11:00 Uhr
Eröffnung neue Sonderausstellung 42

So, 27. November, 14:00 Uhr
Wie entstehen Sterne? 42

Dezember

So, 4./11./18. Dezember, 14:00 Uhr
Zauberhafter Advent 42

Di, 6. Dezember, 14:00 Uhr
Nikolaus – Winter im Wald 43

 Sa, 31. Dezember, 11:00 Uhr
Silvesterwanderung im Winterwald 43



SONDERAUSSTELLUNG

VOM 27. NOVEMBER 2021 BIS 29. APRIL 2022

MOOR MUSS NASS!

Moorschutz = Klimaschutz

4 % der
Erdoberfläche
sind



Moore

31 % der
Erdoberfläche
sind



Wälder

diese speichern

657

372

Milliarden Tonnen
Kohlenstoff

Komm in's
~~M~~useum



im Infozentrum Kaltenbronn

Kaltenbronner Straße 600

76593 Gernsbach

Telefon 07224 655 197

www.infozentrum-kaltenbronn.de



SEMINARE finden in Präsenz im Wald statt!!!
2022 → 15.09. / 6.10. / 10.11.
2023 → 11.05. / 22.06.

RAUS in den Wald!

Eine bunte Jahreszeitenreihe für Erzieherinnen und Erzieher

In **fünf Seminartagen** zwischen **September 2022 und Juni 2023** möchten wir Ihnen bei dieser Fortbildung die Gelegenheit bieten, riesengroße und kleine Pflanzen sowie Tiere im **Rhythmus der Natur** zu erleben.



Mit **wenig Material** und **wenig Aufwand** lassen sich für Kinder **Naturerlebnistage gestalten**, die für sie zu einem elementaren Erfahrungsschatz werden.

In dieser Weiterbildung haben Sie die Gelegenheit, durch eigene Erfahrungen auszuprobieren, wie **unkompliziert** dies gelingen kann. Denn das **eigene Erleben** und die **praktische Umsetzung** in Ihre pädagogische Arbeit stehen bei uns immer im Vordergrund!

Dabei muss es nicht immer der Wald sein, sondern **auch andere Naturräume** bieten zahlreiche Möglichkeiten zum Erleben, Staunen, Forschen, Entdecken, Entspannen, Austoben,

Referenten:

Anja Glückstein, Erzieherin, Motopädin, Natur- und Waldpädagogin, Entspannungspädagogin sowie Gesundheitsberaterin (IHK)

Arne Glückstein, Förster, Wald- und Erlebnispädagoge. Gebietsleiter Waldnaturschutz und Waldpädagogik im ForstBW- Forstbezirk Westlicher Schwarzwald

Zielgruppe:

Erzieherinnen und Erzieher, die ausschließlich im Elementarbereich tätig sind. Bewerbenden, die in der Aus- oder Weiterbildung tätig sind, ist die Teilnahme nicht möglich.

Kosten:

Die Teilnahmegebühr für die **komplette fünftägige Seminarreihe** beträgt **350 €**.

Seminarort:

Infozentrum Kaltenbronn, Gernsbach-Kaltenbronn

Anmeldung:

per Mail oder Brief an das Infozentrum Kaltenbronn mit dem Bewerbungsformular

Erlebnis Natur

Pascalstr. 6, 76139 Karlsruhe, Tel: 0721/174 65348, E-Mail: info@erlebnis-natur-online.de
www.erlebnis-natur-online.de



Do, 06.01., 14:00 Uhr
Sa, 22.01., 14:00 Uhr
So, 13.02., 11:00 Uhr
So, 06.03., 14:00 Uhr

Winterwald – Wintermoor

Eine Wanderung zu einem Hochmoor am Kaltenbronn

Kälte, Nässe und extreme Temperaturschwankungen bestimmen dort das Leben. Wie trotzen die Pflanzen den Widrigkeiten des Winters? Eine Einführung in den Lebensraum Hochmoor im Winter.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2,5 bis 3 Stunden, 5 km +++ Für wen: für alle ab ca. 10 Jahren +++ Leitung: Mitarbeiterin Infozentrum +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



So, 16.01., 11:00 Uhr
So, 24.04., 11:00 Uhr
So, 24.07., 11:00 Uhr
So, 06.11., 11:00 Uhr

Familientag in der Sonderausstellung

„Moor, Klima & Paludikultur“ bis 29. April im Anschluss „Klima & mo(o)re“

Moore sind faszinierende Lebensräume für pflanzliche und tierische Überlebenskünstler. Gleichzeitig wurden und werden Moore durch den Menschen genutzt und meist für land- und forstwirtschaftliche Nutzung trockengelegt. Nasse Moore sind auch Klimaschützer! In ihrem Torfkörper speichern sie doppelt so viel Kohlenstoff als die gesamte Biomasse aller Wälder der Erde. Doch Moore sind auch komplexe Ökosysteme und funktionieren nur durch das Zusammenspiel von Vegetation, Wasser und Torf. Sie dienen als Speicher für Wasser, Nährstoffe und Kohlenstoff und bieten viele weitere Ökosystemleistungen.

Dass intakte Moore Klimaretter sind und sich auch nachhaltig nutzen lassen, erklärt die neue Sonderausstellung. Es wird gezeigt, was damit gewonnen werden kann: Biomasse, Baumaterialien, Verpackungsmaterial und mehr. Auch wird die Problematik bisheriger Moornutzung und die Lösung zum Erhalt nasser Flächen in Texten, Bildern und Modellen dargestellt. Der regionale Bezug zu den Kaltenbronner Mooren zeigt das Highlight der Ausstellung: ein 3D-Modell des Wildseemoores.

Neben Informationen gibt es Spiel & Spaß für kleine und große Interessierte. Außerdem wird jeweils eine Familienwanderung zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Großes Kinderprogramm: Basteln und Werken +++ Ausstellungsquiz +++ Gewinnspiel +++ Geführte Wanderungen +++ Vieles mehr +++ Für wen: für alle ab 6 Jahren +++ Gebühr: Eintritt 1,- €/Person



So, 16.01., 13:00 Uhr

Familihtag in der Sonderausstellung

Tiere im Winter

Leise rieselt der Schnee und verändert alles in der Natur. Plötzlich werden die Spuren der Tiere sichtbar. Was machen Füchse, Hirsche und der Auerhahn, wenn es kalt wird? Was bedeutet der Winter für die Tiere auf dem Kaltenbronn?

Auf einer gemütlichen Wanderung im Kaltenbronner Wald gibt es Spannendes über die Anpassung der Tiere an den Winter zu erfahren und spielerisch auszuprobieren.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden, etwa 3 km +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Kristina Schreier +++ Gebühr: 10,- €/Familie, mit Anmeldung

Bei Vollmond im Wolfsrevier

So, 16.01., 17:00 Uhr

Fr, 18.02., 17:00 Uhr

Fr, 18.03., 17:00 Uhr

So, 09.10., 17:00 Uhr

Wo und wie leben Wölfe? Was bedeutet es für uns Menschen, wenn wieder Wölfe in unseren Wäldern leben und wie verhalte ich mich, wenn ich einem Wolf im Wald begegne? Bei dieser Wanderung an einem Vollmondabend wird das Wildtier Wolf sachlich vorgestellt und offene Fragen geklärt. Es darf und soll auch diskutiert werden: die Herausforderungen für ein gemeinsames Zusammenleben von Mensch und Wolf in der dichten Besiedelung des Nordschwarzwaldes beispielsweise. Und vielleicht hört man auch einen Wolf den Vollmond anheulen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden +++ Für wen: für alle Interessierten ab 10 Jahren +++ Leitung: Peter Sürth, Mitarbeiterin Infozentrum +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Diese Veranstaltung kann alternativ auch online stattfinden. Der Teilnehmer erhält dann per E-Mail einen Zugangslink.

Bären – was wissen wir?

Fr, 21.01., 18:00 Uhr

Vortrag mit Peter Sürth

Wir nennen ihn liebevoll „Meister Petz“ und viele haben einen Teddy zu Hause. Doch was wäre bei der Vorstellung, wenn ab morgen 20 Bären im Schwarzwald frei herumlaufen würden?

In anderen europäischen Ländern, sogar in touristischen Regionen, ist das eine normale Situation, bei uns nicht. Diese Vorstellung ist so sicherlich überspitzt, aber zumindest im Süden von Baden-Württemberg sollte man sich auf einzelne Bärenbesuche einstellen.

Dieser Vortrag zeigt auf, wo es Bären gibt und welche Erfahrungen im Umgang mit Bären aus anderen europäischen Ländern bestehen. Was hat sich in Deutschland seit „Bruno“, der 2006 nach Bayern wanderte, verändert? Und was macht man, wenn man beim Wandern einem Bären begegnen sollte, das kann in einigen Urlaubsregionen in Europa durchaus vorkommen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Für wen: für alle Interessierten ab 12 Jahre +++ Wie lange: 2 Stunden +++ Leitung: Peter Sürth, Wildbiologe +++ Gebühr: 7,- €

Diese Veranstaltung kann alternativ auch online stattfinden. Der Teilnehmer erhält dann per E-Mail einen Zugangslink.



So, 30.01., 11:00 Uhr
So, 10.04., 11:00 Uhr
So, 21.08., 11:00 Uhr
So, 16.10., 11:00 Uhr

Meine Lieblingstour im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter

Viermal im Jahr, zu jeder Jahreszeit, lädt ein Mitarbeiter des Infozentrums zu seiner „persönlichen Lieblingstour“ am Kaltenbronn oder in der Umgebung ein. Natürlich gibt es unterwegs allerlei Wissenswertes zu Wald, Naturschutz, Biodiversität, Kultur, Geschichte, Waldwirtschaft etc. zu erfahren. Die Wanderungen starten am Infozentrum oder in erreichbarer Nähe. Welcher Mitarbeiter des Teams welche Strecke am jeweiligen Termin führt, wird zwei Wochen vorher über die Homepage www.infozentrum-kaltenbronn.de bekanntgegeben. Dort erfahren Sie dann auch den Treffpunkt.

Für wen: Erwachsene, Jugendliche ab ca. 10 Jahren +++ Leitung: Mitarbeiterin Infozentrum +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung



So, 06.02., 11:00 Uhr

Wieder mit dabei! Spuren und Fährten der Wildtiere im Winter

Besonders im frisch gefallenem Schnee lassen sich hervorragend Spuren lesen. Welche Tiere und wie viele von ihnen waren hier unterwegs? Wovon ernähren sie sich? Wie verlaufen ihre Wege? Wohin sind sie unterwegs? So lassen sich viele Erkenntnisse über das Vorkommen und das Verhalten der scheuen heimischen Wildtiere sammeln, die wir sonst kaum zu Gesicht bekommen. Das Seminar startet mit einer Einführung im Saal und einigen Bildern, dann geht es hinaus ins Gelände. Der genaue Verlauf und die Strecke ist vom Wetter und der Schneelage abhängig. Der Wildbiologe Peter Sürth hat viele Jahre Fährten von Wildtieren in ganz Europa untersucht und teilt seine Erfahrungen und Kenntnisse bei diesem „Fährtenseminar“.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 bis 4 Stunden +++ Für wen: für Erwachsene und Kinder ab ca. 10 Jahren +++ Leitung: Peter Sürth, Wildbiologe +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Diese Veranstaltung kann alternativ auch online stattfinden. Der Teilnehmer erhält dann per E-Mail einen Zugangslink.

Wem gehört die Natur?

Fr, 11.02., 18:00 Uhr

Gesprächsrunde & Vortrag

Die Erde gehört nicht den Menschen alleine, alle Geschöpfe teilen sie sich miteinander. In der Bibel steht die Schöpfung gehört Gott und der Mensch hat sie nur geliehen: „Macht euch die Welt untertan“ heißt es dort. Ist das sozusagen ein Freibrief? Aus der naturwissenschaftlichen Forschung kennen wir die Ressourcen der Erde und wissen, dass sie endlich sind. Aus beiden Ansätzen geht eine große Verantwortung hervor. Sieht der Mensch sie und ist er ihr gewachsen?

An diesem Abend wollen wir uns in einer Gesprächsrunde der Frage „Wem gehört die Natur?“ nähern.

Im Anschluss wird Wildbiologe Peter Sürth uns in einem Vortrag seine Erfahrung mit der Natur aufzeigen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2,5 Stunden +++ Für wen: Familien, interessierte Erwachsene +++ Leitung: Thomas Fritz, BIWaZ; Kristina Schreier; Peter Sürth, Wildbiologe +++ Gebühr: 7,- €

Diese Veranstaltung kann alternativ auch online stattfinden. Der Teilnehmer erhält dann per E-Mail einen Zugangslink.



Wölfe im Schwarzwald

Fr, 11.03., 10:00 Uhr

Fortbildung mit Wolfsbiologe Peter Sürth

Weitere Infos bitte anfordern unter info@infozentrum-kaltenbronn.de

Wölfe im Schwarzwald

Fr, 11.03., 18:00 Uhr

Vortrag von Peter Sürth, Wildbiologe

Diese Veranstaltung kann alternativ auch online stattfinden. Der Teilnehmer erhält dann per E-Mail einen Zugangslink.

Der Wolf ist im Nordschwarzwald angekommen! Damit hat er nicht überall Begeisterung ausgelöst. Die Menschen sind zwischen Angst, Unwissenheit und Euphorie gefangen. Was bedeutet es nun konkret für uns, wenn wieder Wölfe im gemeinsamen Lebensraum unterwegs sind? Dass Wölfe nicht nur „scheu“ sind und immer weglaufen, wenn sie Menschen sehen, ist inzwischen bekannt. Aber ist deshalb ein Zusammenleben unmöglich?

Wildbiologe Peter Sürth erforscht seit 20 Jahren Wölfe, Braunbären und Luchse in Kulturlandschaften. Acht Jahre war er im deutsch-rumänischen Forschungsprojekt in den Karpaten fast täglich „dem Wolf auf der Spur“. Er will mehr über die unterschiedlichen Herausforderungen für Menschen und Wildtiere in den unterschiedlichen Gebieten lernen und sowohl den Blickwinkel der großen Beutegreifer als auch der Menschen einnehmen können. Anschaulich wird er die Perspektiven zum Wolf im Schwarzwald erläutern.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 2 Stunden +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Referent: Peter Sürth, Wildbiologe +++ Gebühr: 7,- €/Person, Kinder bis 10 Jahren frei, mit Anmeldung

Workshop:

Frühlingsgrüße auf dem Tisch und an der Tür

So, 20.03., 13:00 Uhr

Frühling – die Natur erwacht! Mit einem selbst gemachten Kranz aus Naturmaterialien wollen wir ihn begrüßen. Ob aus Buchs, mit Eierhälfen oder frischem Frühlingsgrün, mit vielerlei Material lassen sich bezaubernde Tisch- oder Türkränze zusammenstellen. Basismaterialien für einen Türkranz werden gestellt. Bei gutem Wetter holen wir uns außerdem Naturmaterialien aus der Umgebung.

Mitbringen: Sammelkorb, Rebschere, evtl. österliches Dekorationsmaterial

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 bis 4 Stunden +++ Für wen: alle ab ca. 12 Jahren +++ Leitung: Roswitha Hild, Schwarzwald-Guide, Naturpädagogin +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung



So, 27.03., 14:00 Uhr
So, 23.10., 14:00 Uhr

Black Magic Moor – die dunkle Seite des Moores

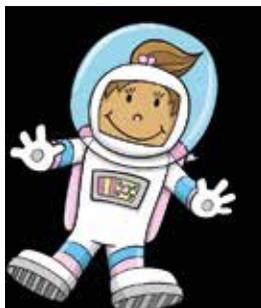
Mystisch, geheimnisvoll, unergründlich? Moorlandschaften regen schon immer die Fantasie der Menschen an. Vielleicht, weil ihnen die Begegnung mit dunklem Wasser, dunkler Erde und sogar dunklen Tieren unheimlich erschien? Möglicherweise, weil sie die so außergewöhnlichen Ausprägungen der Natur in diesem besonderen Lebensraum nicht deuten konnten?! Bei dieser Moorerkundung lernen Sie die dunkle Seite der Landschaft Moor und ihrer Bewohner näher kennen. Die Farbe Schwarz spielt dabei eine besondere Rolle. Begleitet von Geschichten und Geschichtlichem werden dem Moor mit kleinen Experimenten seine Geheimnisse entlockt.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden +++
 Für wen: Familien und Naturinteressierte ab 10 Jahren +++ Leitung:
 Manuela Riedling, +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



Sa, 02.04., 9:30 Uhr
 Mooronauten I

Sa, 02.07., 9:30 Uhr
 Mooronauten II
 (Voraussetzung: Teilnahme Mooronauten I)



Kaltenbronner Moor-Kids

„Mooronauten“ auf Zeitreise im Hochmoor

Moore gehören zu den geheimnisvollsten Orten im Schwarzwald. Sie sind Zwischenwelten von Wasser und Festland. Dunkle Mooreseen (Kolke), schwankende Moosdecken und schwarze Erde.

Als Mooronaut gehst du mit uns auf Zeitreise und ergründest die Geheimnisse des Hochmoors. Wie ist das Moor vor über 10.000 Jahren eigentlich entstanden? Wie hat es sich bis heute entwickelt? Welche Tiere und Pflanzen leben hier und warum können sie das? Welche besonderen Eigenschaften hat die Torferde? Und wieso helfen uns Moore gegen die Klimaerwärmung?

Experimente helfen dir, die Abläufe zu verstehen. Du baust dir ein eigenes kleines Moor zum Mitnehmen. Und zum Mittag backen wir uns eine leckere Moor-Pizza.

Und für alle, die noch mehr wissen wollen, gibt es bei Mooronauten II die Möglichkeit, noch tiefer ins Thema einzutauchen. Wie wäre es, du stellst dein neues Wissen nach den Ferien deiner Schulklasse vor? Tipps und Anregungen bekommst du von der Teamleitung der Moor-expedition.

Mitbringen: Wetterangepasste Kleidung, die auch schmutzig werden darf, feste Schuhe, Vesper und Getränk

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 7 Stunden +++
 Für wen: interessierte Kinder zwischen 10 und 12 Jahren +++
 Leitung: Manuela Riedling, Kristina Schreier +++ Gebühr: 10,- €/Kind, mit Anmeldung



So, 03.04., 11:00 Uhr

Lautenfelsen Felsmassiv oberhalb von Lautenbach

Auf alten Wegen durch alten Wald. Steil geht es das schattige Steintal hinauf, am rauschenden Bach entlang. Über die Ahornwiesen mit ihren Quellen an der Grenze von Granit zum Buntsandstein werden die flacheren Bereiche des Lautenbacher Dauerwaldes erreicht. Nach dem Wolfsbrunnen wird es rechts vom Weg wieder steiler, das ist der Abgrund des Granits, jetzt oberhalb des Steintals, mit den ersten spektakulären Ausblicken ins Murgtal und über das Rheintal bis ins weit im Westen liegende Elsass. Noch eine Steigerung sind die Aussichtsfelsen von Lochfelsen und Lautenfelsen. Auf einen steilen Aufstieg folgt ein ebenso steiler Abstieg durchs Wiesental zum Startpunkt.

Auf dieser Rundtour erleben Sie die vielfältigen Lebensräume und die Geschichte des Naturschutzgebietes Lautenfelsen.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Vesper, evtl. Wanderstöcke und Fernglas

Treffpunkt: Festplatz Lautenbach am Ortseingang von Gernsbach-Lautenbach, danach kurzes Umsetzen zum Startpunkt Waldparkplatz Sauweide +++ Wie lange: 4 Stunden, etwa 4 km, 300 Höhenmeter +++ Für wen: Interessierte ab 10 Jahren +++ Leitung: Thomas Schlaich, Förster in Lautenbach-Reichental +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Fortbildung:

Naturkosmetik mit Kindern selber machen

Fr, 08.04., 10:00 Uhr

Bald ist Muttertag ... In diesem Kurs werden Rezepte vorgestellt, die sehr gut mit Kindern in Kindergarten und Grundschule umsetzbar sind. Im Vordergrund steht die Herstellung von kleinen Geschenken aus Naturkosmetik auf der Basis von natürlichen Rohstoffen. Dabei wird auf Konservierungsstoffe gänzlich verzichtet. Nach einer theoretischen Einführung in die Grundlagen der Herstellung von Naturkosmetik auf Pflanzenbasis werden verschiedene kosmetische Produkte zum Waschen, Baden, Peelen und Cremen selbst hergestellt.

Naturkosmetik macht nicht nur Spaß in der Anwendung, sondern auch in der Herstellung. Hübsch verpackt erhält man wunderschöne kleine Geschenke.

Mitbringen: Schürze/Geschirrhandtuch, Brettchen und Messer

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 7 Stunden +++ Für wen: Erzieher*innen, Lehrer*innen, Guides +++ Leitung: Renate Fischer +++ Gebühr: 60,- €/Person, mit Anmeldung

Workshop:**Pflegen und Cremen von Kopf bis Fuß****Sa, 09.04.**, 11:00 Uhr

In diesem Kurs geht es um die Herstellung von Naturkosmetik auf der Basis von natürlichen Rohstoffen und verschiedenen Pflanzenauszügen. Naturkosmetik macht nicht nur Spaß in der Anwendung, sondern auch in der Herstellung. Dabei wird auf Konservierungsstoffe gänzlich verzichtet. Mit unkomplizierten Rezepten und einfachen Zutaten stellen wir kleine Pflegeprodukte her. Zahlreiche Rezepte zum Nachmachen werden zur Verfügung gestellt.

Mitbringen: Vesper, Getränk

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden +++
Für wen: Erwachsene +++ Leitung: Renate Fischer +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung

Wald, Moor und Klima**Sa, 09.04.**, 14:00 Uhr

Drei Prozent unserer Festlandsfläche auf der Welt sind Moore. Diese speichern 30 % des erdgebundenen Kohlenstoffs. Dies gilt aber nur für „wachsende“ Moore. Außerdem bieten Moore einen einzigartigen Lebensraum für viele selten gewordene Tier- und Pflanzenarten, wie den fleischfressenden Sonnentau und viele Libellenarten. Sie leisten so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der Artenvielfalt. Auf einer Wanderung ins Wildseemoor werden die ökologischen Zusammenhänge erläutert. Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Moore aus und welche Rolle spielen umgekehrt die Moore beim Klimaschutz? Was passiert mit dem gespeicherten Kohlenstoff und was bedeutet das für uns Menschen?

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Vesper

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden +++
Für wen: Interessierte ab ca. 12 Jahren +++ Leitung: Kristina Schreier, Kevin Schadt +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Lieblingstour im Frühling**Frühlingserwachen:
Die Knospen der Bäume und ihre Heilkraft****So, 10.04.**, 11:00 Uhr

Der lateinische Name für Knospe lautet „Gemma“. Das bedeutet auch Juwel und Edelstein. In den Knospen steckt der Lebensplan der Bäume, Sträucher und Pflanzen. Das Gewebe der Knospen ist reich an pflanzlichen Wachstumsfaktoren, Proteinen und Enzymen in höchst konzentrierter Form. Wir durchstreifen den Wald und gehen der Sache auf den Grund, sammeln Knospen und erstellen daraus ein eigenes Knospenkonzentrat.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Glas mit Schraubdeckel (250 ml), Holzbrett, scharfes Messer (am besten ein Porzellanmesser), Vesper

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 4 Stunden, etwa 4 km Wanderung +++ Für wen: alle Interessierten ab 16 Jahren +++
Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung

Waldbaden – Kick für die Gesundheit

Im Frühling – Ein Fest für alle Sinne

Sa, 23.04., 14:00 Uhr

Waldbaden bedeutet das bewusste und achtsame Sein im Wald. Ergänzt mit gezielten Atemübungen, kraftvollen Meditationen und Sinnesübungen tanken wir im Frühlingwald neue Energie, genießen die Geräuschkulisse und schlendern achtsam durch den Wald.

Mitbringen: Festes Schuhwerk und wetterentsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu trinken und ein Sitzkissen. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden +++ Für wen: Erwachsene und Kinder +++ Leitung: Frauke Grötz, Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogin, Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald +++ Gebühr: 25,- €, mit Anmeldung



So, 24.04., 11:00 Uhr



Alarmstufe Grün

„Alarmstufe Grün!“ ist ein interaktives und informatives Wald- und Klima-Planspiel. Familien und andere Gruppen können dabei im Wald spielerisch – über spannende Aufgaben, Experimente und Rätsel – Zusammenhänge herausfinden zwischen Wald und Klima und zu ihrem alltäglichen Leben. Als Rahmenhandlung für Alarmstufe Grün dient eine fiktive Botschaft aus der Zukunft: Die Menschen aus dem Jahr 2050 haben mit massiven Folgen des Klimawandels zu kämpfen, die ihre Existenz bedrohen und richten einen Appell an die heutige Weltbevölkerung, mit der Bitte, jegliches klimaschädliches Verhalten auf ein Minimum zu reduzieren. Nur so kann es gelingen, die im Jahr 2050 gültige Klima-Alarmstufe Rot durch heutiges Handeln in eine Alarmstufe Grün zu verwandeln.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: etwa 2 Stunden, etwa 3 km +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Michael Seefeld, SDW +++ Gebühr: kostenfrei

Alles Wildkräuter oder was?

Sa, 07.05., 10:00 Uhr

Sa, 21.05., 10:00 Uhr

Viel Wissen um das „Grüne Gold am Wegesrand“ ist in unserer heutigen Zeit bereits verloren gegangen. Wie sehen diese (Un-)Kräuter aus? Wann und wie kann man sie verwerten?

Wildkräuterexpertin Heidemarie Siebler zeigt und erklärt die Kräuter sowie deren Heilkräfte vor Ort. Anschließend gibt es in der urigen Hütte „Heidemaries wilde Leckereien“.

Mitbringen: Schreibzeug

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden +++ Für wen: für alle ab ca. 12 Jahren +++ Leitung: Heidemarie Siebler, Wildkräuterexpertin, Naturpädagogin +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung



NACH DAS GRÜNE WUNDER - UNSER WALD
 DER NEUE FILM VON JAN HAFT

MAGIE DER MOORE

ERZÄHLT VON AXEL MILBERG



**28. April KIWI Bad Wildbad
 Mai Stadthalle Gernsbach**

www.magiedermoore-derfilm.de

[f /magiedermoore](https://www.facebook.com/magiedermoore)

MILBERG Axel / Regie: JAN HAFT / ANIMATIONSFILM - NATIONAL ANTIKORRUMPTIONSBEHÖRDE / ANTIKORRUMPTIONSBEHÖRDE / ANTIKORRUMPTIONSBEHÖRDE / ANTIKORRUMPTIONSBEHÖRDE / ANTIKORRUMPTIONSBEHÖRDE
 www.magiedermoore-derfilm.de





So, 08.05., 14:00 Uhr

Ein ganz neues Familienerlebnis:

Entspannt, entschleunigt und entdeckend im Wald unterwegs!

Waldbaden für die ganze Familie!

Wir wissen alle: Wald tut gut! Familien-Waldbaden ist ein Walderlebnis mit allen Sinnen für Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern. Entdeckt den Wald als Familie auf eine neue Art und Weise! Kommt mit und schenkt euch eine große Dosis Vitamin N(atur) für die ganze Familie! Ein paar Stunden ganz ohne Handy und Reizüberflutung! Nur mit euch, euren Sinnen, eurer Fantasie, Kreativität und mit viel Spaß! Mit gemeinsamen angeleiteten kleinen Sinnes- und Wahrnehmungsübungen genießen wir die gemeinsame Zeit als Familie. Wir sind gespannt, was die Natur uns an diesem Muttertag bietet.

Mitbringen: Festes Schuhwerk und wetterentsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu trinken und ein Sitzkissen

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, 3 km +++ Für wen: Mamas mit Kindern zwischen 4 und 10 Jahren mit Partnern oder Großeltern +++ Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald: Frauke Grötz +++ Kosten: 15,- €/Familie, mit Anmeldung

„Der Wald ist (m)eine Bühne“

Di, 10.05., 10:00 Uhr

Fortbildung - Theaterpädagogik trifft Waldpädagogik

Im Wald atmen wir auf, die Sorgen verschwinden, wir fühlen uns befreit – oder wir bekommen Angst. Die Formen der Bäume, Gräser, Steine, Wurzeln und deren Schatten wecken unsere Fantasie. Märchen und deren Gestalten kommen uns in den Sinn. Was wollen sie uns erzählen?

In diesem Tagesseminar spielen wir Theater mit gefundenen Objekten aus der Natur. Spiele aus der Theaterpädagogik, Elemente des Puppen- und Improvisationstheaters verbinden wir mit dem Raum und der Atmosphäre des Waldes. Fantasievoll agierend, achtsam zuhörend, kreativ ausprobierend wird eine „trockene“ Sachgeschichte zu einem lustvollen Experiment. Wie können Wald und das Naturerleben mit darstellendem Spiel verbunden werden?

Schwerpunkte: Fantasie anregen, Improvisation, Bühnenformen und Akustik im Wald, bewusstes und achtsames Erleben der Umgebung, Grundlagen der Animation, vom Sachinhalt zur gespielten Geschichte

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 7 Stunden +++ Für wen: Erwachsene, Erzieher*innen, Lehrer*innen +++ Leitung: Anke Scholz , Puppenspielerin, Waldpädagogin +++ Gebühr: 60,- €



Wolf und Luchs zurück im Nordschwarzwald

Fr, 13.05., 18:00 Uhr

Wildtierbeauftragter Martin Hauser berichtet ...

Seit über drei Jahren ist der Wolfsrüde mit der wissenschaftlichen Bezeichnung GW 852m schon im Nordschwarzwald unterwegs und seit einem Jahr nun auch der Luchs „Toni“. In Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium in Stuttgart und der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt in Freiburg wurden im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Monitorings interessante Erkenntnisse über das Verhalten dieser Großraubtiere gewonnen. Wildtierbeauftragter Martin Hauser ist in dieses Monitoring eingebunden und berichtet aus seiner täglichen Arbeit. Immer wieder gelingen ihm dabei Aufnahmen mittels Fotofallen. Liegt es an der uralten Schönheit des Nordschwarzwalds, dass die beiden sich hier niedergelassen haben? Und was bedeutet das für uns Menschen? An wen kann man sich wenden, wenn man Fragen zum Wolf und Luchs hat?

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden +++ Für wen: alle Interessierten ab etwa 12 Jahren +++ Leitung: Martin Hauser, Wildtierbeauftragter des Landkreises Rastatt +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



So, 15.05., 10:30 Uhr

„Kaltenbronn unterwegs“

Große Geo-Tour im Rollwassertal

Im Rollwassertal findet sich eine Landschaft besonderer Art. Ideal für eine Zeitreise in die Erdgeschichte. Wir starten in einer Zeit vor mehr als 300 Millionen Jahren! Nicht nur Zeugen vergangener Gebirgsbildungen, auch verschiedenen Wüstenablagerungen wird nachgespürt. Die Zeitreise führt weiter über die Kaltzeiten bis hin zu aktuellen Geo-Prozessen. Alles hängt miteinander zusammen: von der Pflanzenwelt bis zur Waldgeschichte. So kommen Quellen nicht zufällig aus der Erde, Hochmoor-Moose hängen eng mit dem Gesteinsuntergrund zusammen. Sogar der Rollwasserbach trägt einen „Geo-Namen“. Das alles erkunden wir gemeinsam bei dieser großen Geotour. Natürlich mit Hammer und Schutzbrille! Über Waldwege, stille, eingewachsene Pfade, aber auch über einen Abschnitt mit asphaltierter Straße führt diese Geo-Erlebnistour über Tiefengrund-Kar und Rollwasser-Schwallung.

Mitbringen: Geländekleidung inkl. Regen-/Sonnenschutz, festes, wasserdichtes und knöchelhohes Schuhwerk, Getränk, Snacks für unterwegs bzw. Vesper, Sammelbeutel für Steine

Treffpunkt: Wanderparkplatz Lautenhof zwischen Bad Wildbad und Sprollenhaus +++ Wie lange: ca. 6,5 Stunden, ca. 9 km +++ Für wen: Interessierte ab ca. 14 Jahren, auch als Fortbildung für Naturführer und Guides geeignet +++ Leitung: Dr. Andreas Megerle, Dipl.-Geogr., Erlebnis Südwest, Landschaftsvermittler +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung inkl. Ausleihe Forscherausrüstung und Materialien im PDF-Format vorab zugemailt.



So, 22.05., 15:00 Uhr

Lurchi und seine Freunde – Eintauchen in die Welt der Amphibien

In kleinen Waldtümpeln sind jetzt viele Amphibien mit ihrem Nachwuchs zu sehen. Feuersalamander und Gelbbauchunke versuchen mit schwarzgelber Warnfarbe ihre Feinde zu überzeugen, dass sie ungenießbar sind. Vor der Ringelnatter und räuberischen Wasserinsekten müssen alle immer auf der Hut sein. Der Bergmolch zeigt sich in seinem schicken Hochzeitskleid mit viel blau und orange. Es wird beobachtet und geforscht.

Treffpunkt: Waldfriedhof Gaggenau +++ Wie lange: 2 Stunden +++
Für wen: für die ganze Familie; Interessierte ab 6 Jahren +++ Leitung:
Jochen Müller, Förster +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung,
Kinder unter 10 Jahren frei

Nadelgeschichten

Sa, 11.06., 11:00 Uhr

Von Weitem sehen sie oft gleich aus. Doch so manche vermeintliche „Tanne“ entpuppt sich als Fichte. Auf dieser Wanderung geht es um die den Schwarzwald heute prägenden Nadelbäume. Besonderes Augenmerk liegt auf den grünen Nadeln der stolzen, schlanken Waldbewohner. Aus ihrem Grün lassen sich duftende Heilmittel und natürliche Köstlichkeiten herstellen. Aus den selbst gepflückten Nadeln stellen wir Badesalz und Franzbranntwein her. Nebenbei gibt es viele Informationen rund um die grünen Kraftwerke der Natur.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Getränk, evtl. Vesper
Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, 3 km
+++ Für wen: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren +++ Leitung:
Renate Fischer +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung



So, 12.06., 10:00 Uhr

Kaltenbronner Wilde Küche

Familien-Erlebnistag

An diesem Tag wird es spannend und lecker ... Wir machen Feuer, wie die Menschen es schon seit der Steinzeit getan haben. Streichhölzer gibt es erst seit knapp 200 Jahren. Dabei gibt es Wichtiges über die unterschiedlichen Arten und Qualitäten von Holz für das Feuermachen zu erfahren. Wir kochen gemeinsam auf dem offenen Feuer eine „Steinzeitsuppe“ mit zuvor gesammelten, essbaren Wildpflanzen. Als Hauptspeise gibt es Pizza Calzone und einen Tabbouleh-Wildkräuter-Couscous-Salat und eine süße Überraschung zum Abschluss.

Treffpunkt: Bushaltestelle Kreuzlehütte +++ Wie lange: 6 Stunden
+++ Für wen: Familien mit Kindern (zwischen 6 und 16 Jahren) +++
Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 10,- €/Erwachsene, 7,- €/Kind, mit
Anmeldung





Sa, 18.06., 14:00 Uhr

Kindernaturwerkstatt – Live die Natur erleben

Beim Spaziergang durch Wiese, Feld und Wald werden wir unsere Sinne schulen, den Duft und die Farben der Pflanzen genießen, Geh- und Baumeditation kennenlernen sowie eine Kräutersalbe selbst für zu Hause herstellen.

Mitbringen: Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung, ein Sitzkissen, Sammeltäschchen, Kinderschere

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Für wen: Kinder von 6 – 12 Jahren +++ Leitung: Frauke Grötz, Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogin, Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald für Erwachsene und Kinder +++ Gebühr: 10,- €



Sa, 18.06., 14:30 Uhr

Kleiner Flussbett-Spaziergang an der Murg – mit spannenden Geschichten

Die Aue der Murg steckt voller Geschichten. Gesteine erzählen sie genauso wie Pflanzen, Tiere und Kulturgüter. Ihnen nachzuspüren ist nicht immer einfach, schließlich müssen auf dem Weg liegende Steine und Wasserkörper überwunden werden. Das macht aber nicht nur Spaß, sondern lohnt sich auch ...

Mitbringen: Geländekleidung inkl. Regen-/Sonnenschutz, festes, wasserdichtes und knöchelhohes Schuhwerk, Getränk, Snacks für unterwegs bzw. Vesper, Sammelbeutel für Steine, ggf. Wechselwäsche für Kinder

Treffpunkt: Schulstraße, Kirche Maria Königin, Au im Murgtal (auch gut per S-Bahn zu erreichen!) +++ Wie lange: ca. 2 Stunden, ca. 2 km +++ Für wen: Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, auch als Fortbildung für Naturführer und Guides geeignet +++ Leitung: Dr. Andreas Megerle, Dipl.-Geogr., Erlebnis Südwest, Landschaftsvermittler +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung inkl. Ausleihe Forscherausrüstung und Materialien im PDF-Format vorab zugemailt. Je nach aktuellen Corona-Erfordernissen muss ggf. auf eine Ausleihe von Schutzbrillen verzichtet werden.

So, 19.06., 14:00 Uhr

Kulinarische WaldVerFührungen

Erleben Sie den Wald aus ungewöhnlicher Sicht – als Lieferant für kulinarische Überraschungen. Aus dem Wald direkt auf den Tisch, gewachsen ohne Dünger oder Gentechnik, ohne lange Transportwege und ohne Verpackungsaufwand. Genießen Sie einen Waldspaziergang mit einem Wald-Imbiss direkt am Weg.

Mitbringen: Wetterangepasste Bekleidung, Getränk

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, 4 km +++ Für wen: für alle Genießer ab 14 Jahren +++ Leitung: Roswitha Hild, Schwarzwald-Guide und Naturpädagogin +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung

Wald- und Naturpädagogik am Infozentrum Kaltenbronn

Individuelle Angebote für Gruppen aller Art

Angebote für Schulklassen und Kindergärten:

Das Erleben der Natur steht immer im Vordergrund!

Im Wald und Moor am Kaltenbronn lässt sich Wissen über Wald, Wildnis, Natur-, Umwelt- und Klimaschutz eindrücklich vermitteln. Ein Mix aus spielerischen Aktionen und spannenden Forschungsaufträgen direkt in der Natur macht es den Kindern leicht, die Natur zu entdecken.

Vorschläge zu verschiedenen Programmen speziell für Schulklassen und Kindergärten finden Sie auf unserer Homepage www.infozentrum-kaltenbronn.de.

Wir stellen auch gerne ein Programm zu einem speziellen Thema oder einer konkreten Fragestellung für die Gruppe individuell zusammen. Sprechen Sie uns an!

Die Betreuer unserer Gruppenprogramme sind ausgebildet in den Bereichen Forst, Biologie, Wald- und Naturpädagogik und verfügen über die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen, eine lehrreiche Veranstaltung durchzuführen.

Die Dauer der Veranstaltung variiert je nach Thema zwischen 1,5 und 3,5 Stunden und ist kostenfrei. Anfallende Materialkosten werden nach Aufwand berechnet. Zusätzlich ist ein Besuch der multimedialen Ausstellung im Infozentrum zum vergünstigten Eintrittspreis für 1,- €/Kind möglich.



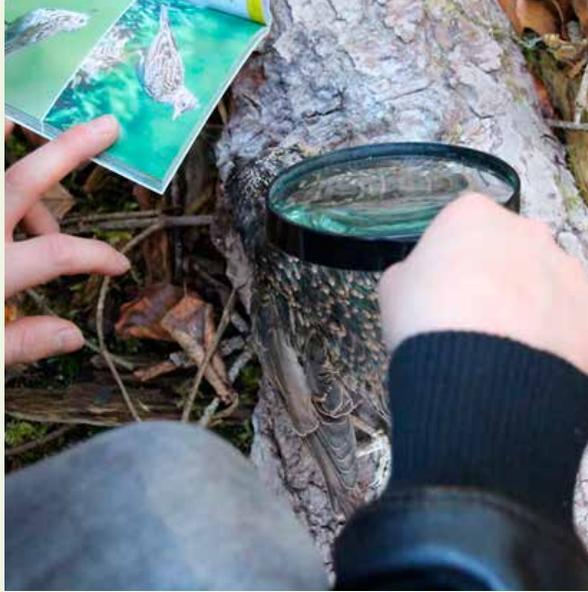
Kindergeburtstag im Wald

Naturerlebnis pur!

Mit Freunden Abenteuer bestehen, lachen, Aufgaben lösen, Schätze suchen, toben, spielen, Kunstwerke bauen, durch den Wald trollen, Geheimnisse lüften, Geschichten lauschen ... das ist dein Geburtstag draußen in der Natur!

Das Infozentrum Kaltenbronn veranstaltet für das Geburtstagskind und seine Freunde einen unvergesslichen Tag. Je nach Wunsch gibt es ein individuelles Programm mit Team- und Abenteuerspielen, die zu Wald und Jahreszeit passen. Neben viel Bewegung und Spaß lernen die Kinder noch Neues und Interessantes über den Wald und seine Bewohner. Beim Abschluss in der „Treffpunkt Wald“-Hütte kann noch gemeinsam gegessen und gequatscht werden.

Dauer: ca. 2,5 Stunden +++ Anzahl: max. 10 Kinder, 2 erwachsene Begleitpersonen frei +++
Vesper: bitte selbst mitbringen +++ Kosten: 80,- € zzgl. 20,- € bei Nutzung der „Treffpunkt Wald“-Hütte



Angebote für Erwachsenengruppen:

Sie möchten mit Ihrer Gruppe mehr als „nur Wandern“? Egal, ob Vereins- oder Betriebsausflug, Klassentreffen oder einfach mit der Familie. Das Infozentrum Kaltenbronn bietet individuelle Touren für jeden Geschmack. Die Themen des Waldes und der Moore, Jagdanekdoten und Heimatkunde begleiten uns auf der Wanderung.

Dauer, Strecke, Themen und Termin nach Vereinbarung.
Preis auf Anfrage.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter
www.infozentrum-kaltenbronn.de

Gerne informieren wir Sie bei Fragen persönlich.
Kontaktieren Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Infozentrum Kaltenbronn
Tel. 07224/655197
E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de





Sa, 25.06., 14:00 Uhr

Dem Luchs auf der Spur

Unterwegs mit dem Wildtierbeauftragten

Seit zwei Jahren ist Luchs „Toni“ in unserer Region unterwegs. Und über ein Sender-Halsband, das er bekommen hat, wissen wir immer wo. Wildtierbeauftragter des Landkreis Rastatt Martin Hauser wertet im Rahmen des Monitorings die gesendeten Daten aus. Er kann sagen, wo sich Toni gerade aufhält, wo er sein Tageslager hat und wo er auf die Jagd geht. Bei einer Wanderung durch den Lebensraum des Luchses berichtet Martin Hauser über die daraus gewonnenen spannenden Erkenntnisse.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden, ca. 5 km +++ Für wen: Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Martin Hauser, Förster, Wildtierbeauftragter +++ Gebühr: 7,- €/Person, Kinder bis 10 Jahren frei, mit Anmeldung

Faszination Hochmoor – inklusiv

So, 26.06., 14:30 Uhr

Lust auf einen Ausflug nach Klein-Skandinavien bei uns im Nordschwarzwald? Einfach hochfahren auf den Kaltenbronn und „runterkommen“. Die einzigartige Landschaft bietet für Körper, Geist und Seele Erholung pur. Wir wandern gemeinsam ins Hohlohmoor. In diesem faszinierenden Lebensraum leben Spezialisten: Pflanzen und Tiere haben spezielle Strategien entwickelt und sich angepasst.

Mitbringen: Feste Schuhe, warme, wetterangepasste Kleidung und Vesper

Weitere Veranstaltungen aus der Reihe finden Sie unter <https://www.jahr-der-seelischen-gesundheit.de>

Treffpunkt: Gernsbach-Kaltenbronn, Parkplatz C – Schwarzmiss +++ Wie lange: 2 Stunden, 3 km auf ebenen Wegen +++ Für wen: für ALLE, DGS-Dolmetscherin vor Ort +++ Leitung: Kristina Schreier +++ Gebühr: 7,- €, mit Anmeldung



Sa, 02.07., 14:00 Uhr

Geo-Erlebnisspaziergang beim Kaltenbronn

Der Buntsandstein des Nordschwarzwaldes ist alles andere als langweilig: Als Klimazeiger beweist er, dass der Schwarzwald einmal die Sahara war. Eine Wüste also, die den Nordschwarzwald bis heute prägt: Denn ihre Ablagerungen entscheiden mit, ob Moore entstehen oder Quellen, Wälder oder Äcker. Warum das so ist, was „bunt“ an diesem Sandstein ist und warum man an manchen Stellen sogar Kristalle darin finden kann, erkunden wir gemeinsam bei dieser kleinen Geotour. Natürlich mit Hammer und Schutzbrille!

Mitbringen: Geländekleidung inkl. Regen-/Sonnenschutz, festes, wasserdichtes und knöchelhohes Schuhwerk, Getränk, Snacks für unterwegs bzw. Vesper, Sammelbeutel für Steine

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden, 5 km +++ Für wen: Interessierte ab ca. 7 Jahren, sowohl für Familien mit Kindern als auch zur Fortbildung für Naturführer und Guides geeignet +++ Leitung: Dr. Andreas Megerle, Dipl.-Geogr., Erlebnis Südwest, Landschaftsvermittler +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung inkl. Ausleihe Forscherausrüstung und Materialien im PDF-Format vorab zugemailt



Zukunftswerkstatt „Morgenwald“

in Kooperation mit der
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald



Darum geht's

In den Medien erfahren wir seit Längerem darüber, dass der Wald immer mehr unter dem Klimawandel leidet. Selbst das einigermaßen regenreiche Jahr 2021 konnte die Dürreschäden der Trockenjahre davor nur wenig ausgleichen. Vom notwendigen Waldumbau für die Zukunft ist die Rede – und davon, dass wir als Gesellschaft unsere Verhaltensweisen ändern müssen, damit es den Wald in der Zukunft noch gibt. Aber: Was müssen und können wir überhaupt tun, um dem Wald zu helfen? Welche Rolle könnten unsere Wälder in Zukunft noch spielen für unsere Gesellschaft? Wie erhalten wir sie als Lebensräume für eine möglichst breite Artenvielfalt? Was können wir von Wäldern lernen in Bezug auf einen nachhaltigeren Umgang mit natürlichen Ressourcen?

Fr, 01.07., 13:30 Uhr

Diesen drängenden Fragen widmen wir uns in der Zukunftswerkstatt „Morgenwald“. Die Veranstaltungen finden direkt im Wald statt. In unterschiedlichen Themenfeldern zu Wald, Natur- und Klimaschutz sammeln wir gemeinsam Ideen und Impulse. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, nacheinander an verschiedenen Themenfeldern mitzuwirken. Fachleute aus Forst und Naturschutz sind ebenfalls dabei, so gibt es die Möglichkeit, sich miteinander zu konkreten Themenfeldern auszutauschen und mögliche Ideen und Lösungsansätze zu erarbeiten. Eine kleine Stärkung und Getränke gibt es vor Ort.

Themenfelder für die Arbeitsgruppen könnten zum Beispiel sein:

- Holz – Der nachwachsende Rohstoff der Zukunft?
- Wald für alle – Nutzungsanforderungen und -szenarien der Zukunft
- Der Primaklimawald – Menschengemacht oder selbstregulierend?
- Leben 2040 – Was können wir hierfür lernen von den Wäldern?
- Lebensraum Wald – Wie erhalten wir die Artenvielfalt?
- Lebensraum Moor – Wie erhalten wir die Artenvielfalt?



Treffpunkt: Kreuzlehütte Kaltenbronn, Parkplatz A +++ Wie lange: 6 Stunden +++ Für wen: Alle Interessierten +++ Leitung: Michael Seefeld (SDW), Kristina Schreier +++ Gebühr: kostenfrei, mit Anmeldung



So, 03.07., 11:00 Uhr

Die Weißtanne – vielseitiger Charakterbaum des Schwarzwaldes

Die Weißtanne ist neben der Buche die wichtigste heimische Hauptbaumart. Sie wird auch als „der Charakterbaum“ des Schwarzwaldes gesehen. Die Weißtanne ist eine sehr ausdauernde und durchsetzungskräftige Baumart. Dies zeigt sich besonders auf vielen steinig Blockhalden im Schwarzwald, wie auch im Reichentäler Wald.

Auf dieser Wanderung erleben Sie vor allem die vielfältigen Lebensräume der Weißtanne, die sie bietet. Mit ihrem tiefreichenden Wurzelsystem und ihrer Schattentoleranz bildet diese Baumart mit der Fichte und der Buche stabile und mehrstufige Mischbestände. Vielleicht bietet sie auch in Zeiten des Klimawandels vielerorts eine Perspektive.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Vesper, evtl. Wanderstöcke und Fernglas

Treffpunkt: Parkplatz am Orgelfelsenhaus (L 76b) +++ Wie lange: 3 Stunden, etwa 5 km +++ Für wen: Interessierte ab 10 Jahren +++ Leitung: Thomas Schlaich, Förster in Lautenbach-Reichental +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Sommerträumereien im Moor

LiteraTour in der Natur – Wanderlesung after Work

Fr, 08.07., 19:00 Uhr

Auf dem Weg zum Hohlohmoor lauschen wir den Naturbeschreibungen des Aristokraten und Naturwissenschaftlers Ludwig Salvator aus seinen Sommerträumereien am Meeresufer. Er zeichnet mit seinen Worten Bilder, wie wir sie besser mit eigenen Augen nicht sehen könnten. Auf dem Rückweg durch die einzigartige Hochmoorlandschaft lassen wir uns von der besonderen Atmosphäre tragen und fangen unsere Wahrnehmungen in einem Elfchen ein. Mit einem Elfenreigen zum Sonnenuntergang im Moor lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Mitbringen: Sitzunterlage, Getränk

Treffpunkt: Parkplatz C – Schwarzmiss +++ Wie lange: 2 Stunden, etwa 3,5 km +++ Für wen: für Interessierte ab 14 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Zeit – Wald – ICH

Auszeit für Frauen

Sa, 09.07., 10:00 Uhr

Im Alltag müssen wir funktionieren, egal ob im Job, in der Familie oder in der Partnerschaft. Aber müssen wir das wirklich? Warum können wir Erwachsene nicht auch mal „verträumt und verrückt“ sein? Und wo kann man das besser als im Wald?

Auch schwierige Entscheidungen lassen sich besser in der Ruhe und Klarheit des Waldes treffen. Der Wald bietet den einzigartigen Raum, sprichwörtlich festgetretene Pfade zu verlassen. Nehmen Sie sich die Zeit für sich und lassen Sie sich darauf ein! Sie werden überrascht sein, wie einfach es ist.

Mitbringen: Wald- und wetterangepasste Kleidung, Sitzunterlage, Vesper, Getränk

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben +++ Wie lange: 5 Stunden +++ Für wen: erwachsene Frauen +++ Leitung: Kristina Schreier +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung

Moore sind Kinder des Wassers!

Exkursion mit der Naturschutzbehörde des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Fr, 15.07., 16:00 Uhr

Ist das Natur- und Waldschutzgebiet Kaltenbronn eine urtümliche natürliche Moorlandschaft? Wie steht es aktuell um die Hochmoore am Kaltenbronn? Welche Pflanzen und Tiere leben im Wildseemoor und was haben wir Menschen von Hochmooren?

Mehrere Fachgutachten von Moorexperten bestätigten in den letzten Jahren den zunehmend ungünstigen ökologischen Zustand der Moore auf dem Kaltenbronn. Die Naturschutz- und Forstverwaltung arbeiten nun gemeinsam mit Moorkundlern daran, die Hochmoore am Kaltenbronn für Mensch und Tier zu erhalten.

Werfen Sie mit uns einen Blick zurück in die Geschichte des Kaltenbronn und blicken Sie mit uns in eine wasserreiche Zukunft!

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, Strecke 6 km +++ Für wen: Interessierte ab 12 Jahren +++ Gebühr: 10,- €, mit Anmeldung +++ Leitung: Daniel Raddatz, Dipl.-Biologe und Leiter des Naturschutzreferats am Regierungspräsidium Karlsruhe, Dr. Alois Kapfer, Ingenieurbüro Dr. Kapfer



Sa, 16.07., 14:00 Uhr

Premium-Wanderweg Enzklösterle

Auf dem Heidelbeerweg unterwegs ...

Auf schmalen, verwunschenen Pfaden erklimmen wir die Höhen bei Enzklösterle. Wir tauchen ein in die Welt des 17. Jahrhunderts und stehen ehrfürchtig staunend vor fast 300 Jahre alten Bäumen. Was für Geschichten können uns die berühmten Enztalkiefern nicht alles erzählen, wenn wir ihnen nur aufmerksam zuhören! Es sind Geschichten von menschlicher Gier und Zerstörungskraft, von existenzieller Not, von Zuversicht, Mut und beharrlicher Anstrengung. Dem Kohlenmunk-Peter werden wir wohl nicht begegnen. Dass das Glasmännlein hinter einem Felsen oder einer dicken Tanne hervorlugt, ist aber nicht ausgeschlossen, wenn wir uns nur auf die märchenhafte Stimmung der selten vielfältigen Waldbilder einlassen!

Auch wenn wir unterwegs viele Pausen einlegen, so ist doch, insbesondere bei heißer Witterung, eine gewisse Kondition erforderlich, um die Höhe zu erreichen. Festes Schuhwerk, eventuell Wanderstöcke sowie wetterfeste Kleidung und ein kleines Vesper/Getränk im Rucksack sind empfehlenswerte Zutaten für einen (ent-)spannenden Nachmittag in wunderschöner Natur.

Treffpunkt: Tourist-Info Enzklösterle +++ Wie lange: 4 Stunden, Strecke ca. 7 km +++ Leitung: Michael Conrad, ehem. Forstamtsleiter +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung

Workshop:

Wildkräuter sammeln und Pesto herstellen

Sa, 16.07., 14:00 Uhr
So, 14.08., 14:00 Uhr

Mit Anekdoten und Geschichten zum Schmunzeln unterhält „Kräuterfrau“ Sabine Schweikert bei einem Rundgang im Höhegebiet. Zahlreiche Wildkräuter des Kaltenbronn werden gezeigt und vorgestellt. Von Blutwurz bis Zinnkraut sind die Inhaltsstoffe und deren gesundheitlicher Nutzen ein interessantes Gebiet. Wildkräuter können auch sehr köstlich in der Küche zubereitet werden. Um auf den richtigen Geschmack zu kommen, werden die Kräuter gemeinsam gesammelt und zur Herstellung eines feinen Wildkräuterpestos verwendet. Auf frischem Baguette wird das eigens gefertigte Pesto dann zum verdienten Genuss. Schneidebrettchen, Messer, Gläser und Zutaten werden gestellt.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden +++ Für wen: für alle ab 12 Jahren +++ Leitung: Sabine Schweikert, Schwarzwald-Guide +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung



Sa, 16.07., 19:00 Uhr

Wieder mit dabei!

Flederlauchabend im Reichenbachtal

Vortrags- und Exkursionsabend für die ganze Familie

Wer sind diese heimlichen Wesen der Nacht und warum sind wir so fasziniert von ihnen? Was haben Fledermäuse mit dem Menschen gemeinsam? Mehr als man denkt. Neben dem Erfahren der vielen Mythen und Märchen geht es auf Exkursion in das Reichenbachtal – Lebensraum und Jagdrevier für viele heimische Fledermausarten. Mehr als die Hälfte der in Deutschland vorkommenden Arten ist dort zu Hause! Mit dem Fledermausdetektor können die nächtlichen Jäger aufgespürt und beobachtet werden. Als Erinnerung an einen spannenden Abend basteln sich die Kinder noch eine Fledermausfingerpuppe. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt, ein Ersatztermin wird ggf. angeboten.

Treffpunkt: Waldmuseum in Reichenbachtal +++ Wie lange: ca. 3 bis 4 Stunden +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Manuela Riedling +++ Gebühr: 10,- €/Person, Kinder bis 10 Jahren frei, mit Anmeldung



So, 17.07., 14:00 Uhr
Sa, 23.07., 14:00 Uhr
So, 24.07., 14:00 Uhr

Beerensommer

Wandern, Staunen und Beeren sammeln heißt das Motto des Tages. Farbenfroh und „beerrig“ geht es am Kaltenbronn zu. Die Vielfalt wilder Früchte wird unter die Lupe genommen. Auf einem Spaziergang gibt es Kostproben, Wissenswertes und Geschichten rund um die süßen Leckereien. Aus den selbst gesammelten Heidelbeeren kocht sich jeder eine köstliche Erinnerung für zu Hause.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3,5 Stunden, 3 km +++ Für wen: Familien, Kinder und Erwachsene +++ Leitung: Manuela Riedling +++ Gebühr: 10,- €/Person, Kinder unter 10 Jahren frei, mit Anmeldung

LiteraTour in der Natur: Wander-Lesung after Work

Fr, 22.07., 19:00 Uhr

Bei einem gemütlichen Spaziergang rund um den Battertfelsen hören wir die Geschichte „Der Mann, der die Bäume pflanzte“ von Jean Giono, dem Vergil der Provence. Sie ist ein Plädoyer für den Schutz der Natur, Ausdauer und Beharrlichkeit und verrät durch ihre bezaubernde Tiefe einen Weg zum Glücklichein.

Mitbringen: Feste Schuhe, Sitzunterlage

Treffpunkt: Parkplatz am „Alten Schloß“ Baden-Baden +++ Wie lange: 2 Stunden, etwa 3 km Wanderung +++ Für wen: alle Interessierten ab 14 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



Sa, 23.07., 11:00 Uhr

Dem Auerhahn auf der Spur

Der Wappenvogel des Infozentrums Kaltenbronn – der Auerhahn. Der bedrohte Waldvogel ist auf dem Kaltenbronn schon lange beheimatet. Aber wie kam er da hin? Und wie lebt das vom Aussterben bedrohte Auerhuhn? Welche Nahrung nimmt es zu sich? Und welchen Schutz braucht das Auerwild heute? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Förster und Auerhuhn-Experte Martin Hauser auf einer kleinen Wanderung durch den Wald.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden, ca. 4 km +++ Für wen: ab 12 Jahren +++ Leitung: Martin Hauser, Förster, Wildtierbeauftragter +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung

Leben in Dunkelheit

Fr, 29.07., 20:30 Uhr

Abendwanderung am Kaltenbronn

Viele sind vertraut mit der idyllischen Wald- und Moorkulisse am Kaltenbronn. Doch was sich nach Einbruch der Dunkelheit dort abspielt, ist den wenigsten bekannt. Nach dem täglichen Trubel trauen sich viele Bewohner erst bei Nacht aus ihren Verstecken. Während einer nächtlichen Wanderung wollen wir den Tieren dort auf die Spur kommen. Ziel der Wanderung ist der Besuch des „Leuchtturms“. Durch UV-Licht werden hier verschiedenste nachtaktive Insekten angelockt. Von farbenprächtigen Nacht-Schmetterlingen bis zu gepanzerten Käfern. Auch kleine Forscher werden hier mit einem spielerischen Begleitprogramm auf ihre Kosten kommen. Zum Abschluss erhoffen wir uns einen atemberaubenden Ausblick über den nächtlichen Schwarzwald vom Hohlohturm aus.

Die Teilnehmer sollten unbedingt Taschen- oder Stirnlampen mitbringen, um selbst auf Entdeckungsreise gehen zu können.

Treffpunkt: Schwarzmiss „Parkplatz C“ am Kaltenbronn +++ Wie lange: 2,5 Stunden, Strecke ca. 2 km +++ Für wen: Familien, interessierte Erwachsene +++ Leitung: Marcel Püls, Förster der UFB Calw, Sarah Kolmeder, Umweltpädagogin +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



Di, 02.08., 11:00 Uhr

Dem Wolf auf der Spur

Ferienprogramm für Kinder

Der Wolf im Schwarzwald – wer kann sich das vorstellen? Wo und wie lebt er? Und was bedeutet das für uns Menschen? An diesem Tag werden wir uns auf verschiedene Arten dem Thema Wolf nähern: wissenschaftlich, kreativ ... Nebenbei lernen wir auch spannende Dinge über die heimischen Tiere und Pflanzen. Mit all unseren neu erworbenen Fähigkeiten und unseren geschärften Sinnen schleichen wir lautlos durch den Wald. Wer weiß, vielleicht entdecken wir ja auch einen echten Wolf.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Vesper

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3,5 Stunden +++ Für wen: Kinder zwischen 8 und 12 Jahren +++ Leitung: Renate Fischer +++ Gebühr: 7,- €/Kind, mit Anmeldung



Do, 04.08., 14:30 Uhr

Moorabenteuer

Eine Wanderung zum Hochmoor für die ganze Familie

Um Moore ranken sich viele Mythen und Sagen. Der eine sah Irrlichter im Moor. Andere fanden Moorleichen als Zeugen vergangener Zeit. Wie tief müsste man im Hochmoor graben, um auf Gestein zu stoßen? Wie fühlt sich Torf an? Der faszinierende und seltene Lebensraum Hochmoor wird auf der Wanderung kindgerecht und spielerisch vorgestellt. Beim Abschlussquiz können sich dann kleine und große Forscher eine echte Moormedaille verdienen.

Treffpunkt: Parkplatz C, Schwarzmisss +++ Wie lange: ca. 2,5 Stunden, max. 4 km, +++ Für wen: für die ganze Familie (kinderwagengeeignet) +++ Leitung: Kristina Schreier +++ Gebühr: 10,- €/Person, Kinder bis 10 Jahren frei, mit Anmeldung



Do, 11.08., 11:00 Uhr

Reineke Fuchs

Ferienprogramm für Kinder

Scharfe Sinne, Anpassungsfähigkeit und die sprichwörtliche Schläue machen den Rotfuchs zu einem der erfolgreichsten Säugetiere der Welt. Füchse sind soziale Tiere, die in Familienverbänden zusammenleben. An diesem Tag erlebt ihr, wie eine Fuchsfamilie in den Kaltenbronner Wäldern lebt. Im Anschluss bastelt jedes Kind einen eigenen Holzfuchs.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, etwa 3 km +++ Für wen: Kinder zwischen 6 und 12 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Kind, mit Anmeldung





Fr, 12.08., 15:00 Uhr

Auf der Suche nach den Sommerzauberkräutern

Sommerkräutersafari für Kinder

Einfach verlockend die Kräuter: ihr Duft und Geschmack, manchmal schon allein ihr wunderschönes Aussehen. Und dann können sie so viele Wehwehchen einfach wegzaubern! Spielerisch und mit allen Sinnen werden wir die wichtigsten heimischen Heilpflanzen entdecken und unter anderem einen Bauchweh-Tee zubereiten und eine Zaubersalbe rühren.

Mitbringen: Wettergeeignete Kleidung und Schuhwerk, Körbchen oder Rucksack, kleine Kinderbastelschere, Kopfbedeckung, etwas zu trinken.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 2 Stunden +++ Für wen: für Kinder ab 6 Jahre bis 12 Jahre +++ Leitung: Frauke Grötz, Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogin, Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald für Erwachsene und Kinder +++ Gebühr: 7,- €/Person



So, 14.08., 14:00 Uhr

Moore, Mythen, Märchen

Ein Spaziergang mit Sagen und Märchen

Schaurig schön und geheimnisumwoben mutet die Landschaft des Moores rund um den Hohlohsee an. Dunkler Wald und gefährvolle Moore haben die Menschen schon immer fasziniert, ihre Fantasie angeregt und Anlass zu mancherlei wahrer oder erfundener Geschichte gegeben. Eine Welt der Sagen, Geheimnisse und Märchen lädt ein zum Gruseln, Schmunzeln, Wundern und Staunen auf der Rundtour am Kaltenbronn.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, max. 5 km +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Pers., mit Anmeldung



Do, 18.08., 11:00 Uhr

Grimmbart Dachs

Ferienprogramm für Kinder

Einen Tag unter Dachsen – es gibt spannende Geschichten über den Dachs, sein Familienleben und seine Burgen, in denen er wohnt. Wir bauen eine Dachsburg mit allen Kesseln nach, die eine Dachsfamilie zum Leben braucht. Sogar eine Bioheizung gehört dazu. Vom Dachs nicht mehr genutzte Räume werden von Füchsen und Kaninchen bewohnt. Sie bilden eine Wohngemeinschaft, in der „Burgfrieden“ herrscht. Das Miteinander von Mensch und Wildtieren im Siedlungsraum ist kompliziert. Da braucht es viel Verständnis füreinander. Zum Mit-nach-Hause-Nehmen wird noch ein Fußabdruck (Trittsiegel) in Gips gegossen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, etwa 3 km +++ Für wen: Kinder zwischen 6 und 12 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Kind, mit Anmeldung

Pilz-Veranstaltungen rund um den Kaltenbronn

Sa, 30.07., 14:00 Uhr

Pilze im Sommer

Pilze suchen im Sommer? Aber ja! Denn Pilzsaison ist nicht nur im Herbst! Auch im Sommer zeigt sich eine wunderbare Artenvielfalt in den Wäldern um und auf dem Kaltenbronn. So lassen sich nicht nur die begehrten Pfifferlinge finden, sondern auch Perlpilze, Scheidenstrelinge, Mohrenköpfe und viele, viele weitere Arten. Entdecken Sie die faszinierende Welt der Pilze und lernen Sie dabei wichtige Speise- und Giftpilze kennen und unterscheiden. Darüber hinaus erfahren Sie Wissenswertes über die Rolle der Pilze im Ökosystem Wald und ihre Verwendungsmöglichkeiten, auch abseits der Küche.

Treffpunkt: Sportplatz Sprollenhaus +++ Wie lange: ca. 3 Stunden +++ Für wen: für Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Joachim Erk (DGfM-geprüfte Sachverständiger) +++ Gebühr: 20,- €

Sa, 27.08., 10:00 Uhr

Sa, 03.09., 10:00 Uhr

Sa, 01.10., 10:00 Uhr

Sa, 08.10., 10:00 Uhr

Je nach Pilzvorkommen ist eine Zeitverlängerung einzuplanen!



Wunderwelt der Pilze!

Sie sind begeistert von den heimischen Pilzen, aber doch unsicher, ob genießbar oder gar giftig? Heidemarie Siebler ist Pilzsachverständige (DGfM-geprüft), Jägerin, Naturpädagogin und hat langjährige Erfahrungen in der Durchführung von Pilzexkursionen. Pilzaufbau, Wachstum, Symbiose sowie Sammelhinweise und Verwertung werden behandelt. Lassen Sie sich von der Schönheit, Vielfalt und der ökologischen Bedeutung unserer Pilze überraschen. Es besteht die Möglichkeit, selbst Pilze zu sammeln. Alle Funde werden kontrolliert und besprochen.

Mitbringen: Kleiner Korb, Messer, Block und Stift

Treffpunkt: Sportplatz Sprollenhaus +++ Wie lange: ca. 3 bis 4 Stunden, mit Korbkontrolle +++ Für wen: für Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Heidemarie Siebler, Karlheinz Stoklas, Schwarzwald-Guides und Pilz-Coachs +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung



Sa, 10.09., 10:00 Uhr
Sa, 15.10., 10:00 Uhr

Erlebnis Pilze

Pilze sind faszinierende Lebewesen, die eine Mittelstellung zwischen dem Pflanzen- und dem Tierreich einnehmen und unentbehrlich für unser Ökosystem sind. Unterwegs mit den Pilzsachverständigen Heidemarie Siebler und Uwe Waller erfahren Sie mehr über das Zusammenspiel zwischen Pilzen und Bäumen, ihre Lebensweise und vieles mehr. Wenn man die Zusammenhänge besser versteht, eröffnen sich auch neue Möglichkeiten, Pilze zukünftig gezielter zu suchen. Aktuell wachsende Speise- und Giftpilze werden erklärt und es besteht auch die Möglichkeit, Pilze zu sammeln. Im Anschluss an die Wanderung werden die Funde kontrolliert und besprochen.

Mitbringen: Kleiner Korb, Messer, Block und Stift, evtl. kleines Vesper/Getränk

Treffpunkt: Waldparkplatz Hirschtal, Enzklosterle +++ Wie lange: ca. 3 bis 4 Stunden, mit Korbkontrolle +++ Für wen: für Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Heidemarie Siebler, Uwe Waller (DGfM – geprüfte Pilzsachverständige) +++ Gebühr: 20,- €



Sa, 17.09., 14:00 Uhr
So, 23.10., 14:00 Uhr

Pilze im Herbst

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Pilze bei einer Wanderung in den Wäldern um und auf dem Kaltenbronn. Dabei lernen Sie wichtige Speise- und Giftpilze kennen und unterscheiden. Darüber hinaus erfahren Sie Wissenswertes über die Rolle der Pilze im Ökosystem Wald und ihre Verwendungsmöglichkeiten, auch abseits der Küche.

Treffpunkt: Parkplatz Kreuzle, Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden +++ Für wen: für Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Joachim Erk (DGfM-geprüfte Pilzsachverständige) +++ Gebühr: 20,- €





Do, 25.08., 11:00 Uhr

Warum die Erde immer wärmer wird

Ferienprogramm für Kinder

Viele Menschen sprechen dauernd von Klimawandel und Erderwärmung. Aber was steckt dahinter? Wäre es nicht schön, wenn immer die Sonne scheinen würde? Wenn wir ein Wetter wie im Urlaub in Italien hätten? Diesen und vielen anderen Fragen wollen wir gemeinsam mit Spielen und Aktionen rund um das Thema Erde und Klima nachgehen und gemeinsam überlegen, was wir selbst dazu beitragen können, um den Klimawandel in Grenzen zu halten.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Vesper, Getränk, Mückenschutz

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3,5 Stunden +++ Für wen: Kinder und Jugendliche von 10 – 14 Jahren +++ Leitung: Renate Fischer +++ Gebühr: 7,- €/Kind, mit Anmeldung



So, 28.08., 11:00 Uhr

Die Metamorphose der Bäume: Faszination Lebensraum Totholz

Wie schreibt Werner David in seinem Buch „Lebensraum Totholz“ so schön? „Totholz ist Leben pur, Leben in überschäumender Fülle. Wenn man allen beteiligten Lebewesen einen Klang zuteilen könnte, würde aus jedem Stamm eine ganz individuelle Symphonie erklingen.“ Lassen Sie sich ein auf eine Reise in die Vielfalt, in der das Prinzip Ordnung seine Verbindlichkeit verliert. Vertrauen Sie auf Ihre Sinne. Sehen Sie zauberhafte Bilder, riechen und fühlen Sie den Kreislauf des Lebens. Hören Sie dabei Ihre ganz eigene Symphonie, die Ihre Wahrnehmung Ihnen schenken wird und nehmen Sie diese mit in Ihren Alltag.

Treffpunkt: Parkplatz Bärlochkar, Enzklösterle +++ Wie lange: 4 Stunden, etwa 4 km Wanderung +++ Für wen: alle Interessierten ab 14 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



Mo, 05.09., 10:00 Uhr

Wildniswoche

Ferienprogramm für Kinder

Eine Woche lang werden wir in die Wildnis des Kaltenbronn eintauchen und dabei Spannendes rund ums „Überleben in der Natur“ lernen. Der richtige Umgang mit Schnitzmesser, Bogen und Feuer – welches wir zum Kochen brauchen – ist wichtig. Aber auch das Wissen über die heimischen Tiere und Pflanzen. Mit all unseren neu erworbenen Fähigkeiten und unseren geschärften Sinnen schleichen wir lautlos durch den Wald. Was wir wohl alles entdecken werden?

Kinderferienwoche ist nur komplett buchbar. Nähere Info telefonisch.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: täglich 6 Stunden +++ Für wen: Kinder zwischen 8 und 12 Jahren +++ Leitung: Kristina Schreier +++ Gebühr: 120,- €/Kind, mit Anmeldung



„Kaltenbronn unterwegs“:

„Quellen, Steine und ein Kloster“: Buntsandsteintour mit Karneoldolomit-Horizont

So, 18.09., 13:30 Uhr

Wüsten kommen und gehen – Böden entstehen, so könnte man in aller Kürze die Geschichte des für den Nordschwarzwald so typischen Buntsandsteins zusammenfassen.

Auf einem kleinen, aber feinen Spaziergang auf der neuen GeoTour Marxzell rund um das Kloster Frauenalb im Albtal werden wir mit dem Geo-Hammer einige der Buntsandsteinschichten erforschen – und ihre Bedeutung für die Landschaft entdecken.

Manche Schichten spenden sprudelnde Quellen, manche wertvollen Ackerboden. Und manche sogar den als Schmuckstein nutzbaren Jaspis aus dem Karneoldolomit-Horizont, den wir suchen und wahrscheinlich auch finden werden ...!

Die Tour eignet sich als Fortsetzung der „kleinen“ und „großen“ Geotour, ist aber auch für „Anfänger“ spannend. Die Wanderstrecke führt am Kloster Frauenalb bergauf auf die Höhe zum Metzlinchwander Hof und zurück.

Mitbringen: Geländekleidung inkl. Regen-/Sonnenschutz, festes, wasserdichtes und knöchelhohes Schuhwerk, Getränk, Snacks für unterwegs bzw. Vesper, Sammelbeutel für Steine

Treffpunkt: S-Bahnhof Frauenalb Schielberg (S 1) +++ Wie lange: 4 Stunden, etwa 6 Kilometer +++ Für wen: Interessierte ab ca. 12 Jahren, auch als Fortbildung für Naturführer und Guides geeignet +++ Leitung: Dr. Andreas Megerle, Dipl.-Geogr., Erlebnis Südwest, Landschaftsvermittler +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung

LECKER! Genießer-Tour auf dem Kaltenbronn

So, 18.09., 14:00 Uhr

Bei dieser Tour steht nicht die gesundheitliche Wirkung der Wildkräuter im Vordergrund, sondern vor allem der leckere Geschmack. Die Vielfalt der feinen Kräuter auf dem Kaltenbronn kennen- und schätzen lernen, darum geht es. Dazu unterhält „Kräuterfrau“ Sabine Schweikert mit einigen Anekdoten und Geschichten zum jeweiligen Kraut. Während der Wanderung werden an verschiedenen Stationen kleine Köstlichkeiten angeboten.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden, ca. 3 km, +++ Für wen: für alle Genießer ab 12 Jahren +++ Leitung: Sabine Schweikert, Schwarzwald-Guide +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung

Workshop:

Zauberhafte Naturkränze aus Bestandteilen des Waldes

So, 25.09., 13:00 Uhr

In früheren Zeiten wurden im Verlaufe des Jahres unterschiedliche Kränze aus Naturmaterialien gefertigt. Kunstvoll oder ganz schlicht, das hing vom aktuellen Angebot der Umgebung ab. Bei einem Streifzug durch den Herbstwald sammeln wir immergrüne Pflanzen, duftende Zweige, unterschiedliche Zapfen, Rinden, Beeren, Flechten, Moose und was uns die Natur sonst noch bietet. Wir lassen unserer Fantasie freien Lauf und binden oder stecken während unseres Spaziergangs die Zutaten zu einzigartigen Kränzen. Ganz nebenbei gibt es hilfreiche Informationen zu den Fundstücken. Am Ende nimmt jeder Teilnehmer einen ganz besonderen Kranz mit nach Hause, der noch lange an die Stimmung des Waldes erinnert. Bei schlechtem Wetter entfällt der gemeinsame Spaziergang, Material wird dann gestellt.

Mitbringen: Sammelkorb, Rebschere

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 bis 4 Stunden +++ Für wen: für alle ab ca. 12 Jahren +++ Leitung: Roswitha Hild, Schwarzwald-Guide, Naturpädagogin +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung

Für feine Lauscher! Wenn der Hirsch ruft

Fr, 30.09., 19:00 Uhr

Sa, 01.10., 19:00 Uhr

Schaurig klingt es durch die Wälder. Die Brunftzeit des Rotwildes hat begonnen. In den Morgen- und Abendstunden der ersten kühlen Nächte verschaffen sich die Hirsche Gehör. Nächtliche Waldwanderung mit Informations- und Erlebnisfaktor.

Die Veranstaltung ist wetterabhängig! Warme Kleidung und Taschenlampen mitbringen. Ab 17:00 Uhr ist der AB geschaltet, ob die Veranstaltung stattfindet.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, ca. 5 km +++ Für wen: für alle ab ca. 10 Jahren +++ Leitung: Christian Kopp, Förster, Martin Hauser, Wildtierbeauftragter +++ Gebühr: 7,- €/Person, mit Anmeldung



So, 09.10., 11:00 Uhr

Auf den Eichen wachsen die besten Schinken

Diese überlieferte Redewendung belegt, dass der Wald einst noch anderen Zwecken diente als der Holzgewinnung. Auf den Spuren des Lebens im und mit dem Wald erfahren wir Spannendes über Eichen, die Waldweide und die Eichelmast. Im Jahr 1707 wurden auf dem Kaltenbronn 1.700 Weidetiere gezählt! Dies und vieles mehr gibt es zu erfahren. Bei einer Pause an den „Alten Eichen“ gönnen wir uns eine Verkostung von Eichenschwein®-Produkten, um danach gemütlich zum Treffpunkt zurückzuwandern.

Treffpunkt: Schwimmbad Reichental +++ Wie lange: 4 Stunden, etwa 6 km Wanderung +++ Für wen: alle Interessierten ab 16 Jahren +++ Leitung: Petra Jung +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung

Die Siedlung Kaltenbronn und ihre Geschichte(n)

Fr, 14.10., 18:00 Uhr

Vortrag mit Friedbert Zapf

Fünf Gebäude stehen auf dem Kaltenbronn. Ursprünglich wurden sie für die jagdliche Nutzung errichtet. Jedes Einzelne hat eine eigene Geschichte zu erzählen: Im ersten Gebäude auf dem Kaltenbronn, dem damaligen „Jägerhaus“, welches der Türkenlouis noch vor 1707 bauen ließ, hat Matheis Heiter sauren Wein und Enzianschnaps ausgedient. Rätselhaft bleibt, warum das Gebäude später abbrannte. Das Hotel „Sarbacher“ geht auf ein kleines jagdliches Steingebäude aus dem Jahr 1808 zurück und hat viele Kurgäste, Förster- und Wirtsschicksale gesehen – 1945 sogar einen Mord.

In dem vom Reichentaler Zimmermeister Wieland erbauten Großherzoglichen Jagdhaus weilten viele prominente Jagdgäste. Das Forsthaus und das sogenannte Rasthaus wurden erst um 1900 gebaut. Letzteres diente dem Forstamtsleiter für seine Aufenthalte auf dem abgelegenen Kaltenbronn. Heute befindet sich darin das Natur-Infozentrum Kaltenbronn. Erfahren Sie mehr ...

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden +++ Für wen: Erwachsene, Jugendliche ab 12 Jahren +++ Leitung: Friedbert Zapf +++ Gebühr: 7,- €

Als der Nordschwarzwald am Südpol lag:

Geo-Spaziergang auf dem Chaisenweg unterhalb Ebersteinburg

Sa, 15.10., 14:00 Uhr

Mindestens 5 verschiedene Gesteine, darunter die ältesten des Nordschwarzwalde! Eine Zeitreise von 500 Millionen Jahren in 3 Stunden! Wir laden Sie ein, Erdgeschichte live zu erleben: Begleiten Sie uns zu den Stellen, wo man die Steine sehen, anfassen und sie buchstäblich „zum Sprechen bringen“ kann: Zu den „Fenstern der Erdgeschichte“, auch „Geotope“ genannt. Erfahren Sie mehr darüber, was sich vor Jahrmillionen im Untergrund unter ihnen abgespielt hat, und sich noch heute abspielt: Beispielsweise warum wir hier so viele Gesteine auf so kurzem Weg sehen können. Und was sie mit der Burg Eberstein zu tun haben. Oder welche Geschichten sie uns von längst vergangenen Meeren, Wüsten und Gebirgen erzählen ...

Mitbringen: Geländekleidung inkl. Regen-/Sonnenschutz, festes, wasserdichtes und knöchelhohes Schuhwerk, Getränk, Snacks für unterwegs bzw. Vesper, Sammelbeutel für Steine

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Ziegelwasen“ unterhalb der Burg (Alt-) Eberstein an der Kreisstraße K 9602 +++ Wie lange: ca. 3,5 Stunden, ca. 5 km +++ Für wen: Interessierte ab ca. 7 Jahren, sowohl für Familien mit Kindern als auch zur Fortbildung für Naturführer und Guides geeignet +++ Leitung: Dr. Andreas Megerle, Dipl.-Geogr., Erlebnis Südwest, Landschaftsvermittler +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung inkl. Ausleihe Forscherausrüstung und Materialien im PDF-Format vorab zugemailt

Waldbaden – Kick für die Gesundheit

Im Herbst – Genuss in allen Farben

Sa, 22.10., 14:00 Uhr

Viele Formen, Farben und Düfte. Der Herbst ist eine herrliche Zeit, um ausgiebig im Wald zu „baden“. Die Sinne dürfen sich über viele verschiedene Eindrücke freuen: duftende Waldluft, farbenfrohe Blätter, raschelndes Laub. Mit Atem-, Sinnes- und Meditationen und Zeit zum Schlendern und Zeit für sich selbst nehmen wir die Vielseitigkeit des Waldes auf.

Mitbringen: Festes Schuhwerk und wetterentsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu trinken und ein Sitzkissen. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Leitung: Frauke Grötz, Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogin, Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald für Erwachsene und Kinder +++ Gebühr: 25,- €



Sa, 22.10., 16:00 Uhr

Geschichten am Lagerfeuer

Gemeinsam wandern wir zu einer Grillstelle im Wald. Dort lauschen wir den Geschichten über den Wald, die uns Kräuterfrau Sabine Schweikert vorliest, und genießen selbst gemachtes Stockbrot mit leckerem Wildkräuter-Pesto. Mit beginnender Dämmerung machen wir uns mit leuchtenden Laternen auf den Rückweg.

Bitte warme Kleidung und Laternen mitbringen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: ca. 3 Stunden, ca. 3 km +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Sabine Schweikert, Schwarzwald-Guide +++ Gebühr: 10,- €/Erwachsener, 7,- €/Kind unter 12 Jahren, mit Anmeldung

Kräuter der weißen Magie

Di, 01.11., 14:00 Uhr

Die Kräuter der weißen Magie sind seit Jahrhunderten bei Heilerinnen, Hebammen und Magierinnen bekannt. Sie unterstützten die Menschen bei der Gestaltung der eigenen Lebensbereiche, wobei die Pflanzen mit ihren unterschiedlichen Botschaften uns Erkenntnis und Bewusstheit bringen.

Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie viel Wissenswertes über die einzelnen Heilkräuter. Und auch wann, was und wie geräuchert wird. Dazu wird es Wildkräutertee, Glühwein und Lebkuchen vom Blech geben.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, ca. 3 km +++ Für wen: alle Interessierten ab 12 Jahren +++ Leitung: Heidemarie Siebler, Naturpädagogin und Wildkräuterexpertin +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung

Harzgeschichten – Von Bäumen mit Harzen und was man daraus machen kann

Sa, 05.11., 11:00 Uhr

Baumharze – sie duften, heilen, brennen, rauchen und kleben. Sie gelten seit Menschengedenken als natürlicher Grundstoff der Heilkunde, des Handwerks und später auch der Industrie. Sie lernen die „harzigsten“ Vertreter wie Kiefer, Fichte und Co. kennen, wie man den wertvollen Grundstoff gewinnt und was man alles daraus machen kann. Aus selbst gesammeltem Harz wird gemeinsam ein Körperöl oder eine Harzsalbe hergestellt. Nebenbei gibt es viele Informationen rund um den klebrigen Zauberstoff der Natur.

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Getränk, evtl. Vesper
Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden, 3 bis 4 km +++ Für wen: Interessierte ab 12 Jahren +++ Leitung: Renate Fischer +++ Gebühr: 15,- €/Person, mit Anmeldung



So, 06.11., 13:00 Uhr

Familihtag in der Sonderausstellung Holz und Klima

Holz ist ein natürlich nachwachsender Rohstoff, welcher den Begriff Nachhaltigkeit weitestgehend geprägt hat. Kein anderer Rohstoff ist so vielseitig wie Holz! Holz begegnet uns im Alltag ständig, manchmal erkennen wir es gar nicht. Es ist Baustoff für Häuser und Möbel, Lieferant von Fasern für die Papier- und Kartonherstellung, Energieträger oder vieles mehr. Heute gehört Holz zu den High-Tech-Materialien. Durch die dauerhafte CO₂-Speicherung und die Möglichkeit der Mehrfachnutzung trägt der natürliche Rohstoff zum Klimaschutz bei. Bei dieser Familienwanderung schauen wir uns diesen tollen Rohstoff und seine Bedeutung im Klimawandel genauer an.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden, etwa 3 km +++ Für wen: für die ganze Familie +++ Leitung: Mitarbeiter*in Infozentrum +++ Gebühr: 10,- €/Familie, mit Anmeldung

Workshop:

Tannengrün und Apfelrot

Fr, 18.11., 13:00 Uhr

Sa, 19.11., 13:00 Uhr

Adventsdeko selbst gemacht

Es duftet nach Tannenreis und Harz. Die Dekorationen aus Naturmaterialien verleihen der Wohnung eine besondere Atmosphäre. Sie bringen weihnachtliche Stimmung ins Haus und setzen einen Blickfang. Grün steht für die Hoffnung, Rot für die Farbe der Liebe, der Kraft und des Lebens. Wer einen Advents- oder Türkranz selbst binden kann, muss nicht zum teuren Fertigprodukt greifen. Verschiedene grüne Materialien werden zur Verfügung gestellt. In netter Gesellschaft werden wir einzigartige individuelle Kränze herstellen. Bei gutem Wetter geht es gemeinsam auf Sammel-Spaziergang.

Mitbringen: Sammelkorb, Rebschere, evtl. weihnachtliches Deko-Material

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 bis 4 Stunden +++ Für wen: für alle ab ca. 12 Jahren +++ Leitung: Roswitha Hild, Schwarzwald-Guide, Naturpädagogin +++ Gebühr: 20,- €/Person, mit Anmeldung



Eröffnung neue Sonderausstellung

Sa, 26.11., 11:00 Uhr

Das Thema „Moor & Klima“ wird uns weiter begleiten ...
Lassen Sie sich überraschen!

Workshop:

Wie entstehen Sterne?

So, 27.11., 14:00 Uhr

Werkstatt für Schönes: Holzsterne aus Naturmaterialien

Für diese Veranstaltung wird die Treffpunkt Wald-Hütte unser Orion-Nebel. Und statt einer Gas- und Staubwolke verwenden wir Naturmaterialien aus Wald und Feld. Ein Teil wird zur Verfügung gestellt, einen Teil sammeln wir im unmittelbaren Umfeld vor Ort selbst. Bei Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck stimmen wir uns auf die dunkle Jahreszeit ein, während im Ofen gemütlich ein wärmendes Feuer brennt. Ob groß, ob klein, für den Innenbereich oder den Garten, ob hängend, liegend oder stehend, bunt oder Ton in Ton: In unserer Sternenwerkstatt hat die Kreativität freien Lauf.

Mitbringen: Festes Schuhwerk, warme Kleidung, Sammelkorb, Reb-
schere, weihnachtliches Dekomaterial, falls gewünscht

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 Stunden, etwa
2 km +++ Für wen: für Interessierte ab 14 Jahren +++ Leitung: Petra
Jung +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung

Klassiker! Zauberhafter Advent

So, 04.12., 14:00 Uhr

So, 11.12., 14:00 Uhr

So, 18.12., 14:00 Uhr

Eine Wanderung im winterlich stillen Wald. Abseits hektischer Ein-
kaufsstraßen und lauter Weihnachtsmärkte. Abschalten, zur Ruhe
kommen und die märchenhaft weiße Welt genießen. Eine Kamin-
stunde in der Waldhütte beim Skihang mit besinnlichen und heiteren Winter-
geschichten rundet den Nachmittag ab.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 3 Stunden,
5 km +++ Für wen: für alle ab 12 Jahren +++ Leitung: Mitarbeiterin
Infozentrum Kaltenbronn +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung
+++ Sonstiges: Vesper, Getränke, warme Kleidung mitbringen



Di, 06.12., 14:00 Uhr

Winter im Wald

Nikolausüberraschung für die Tiere

Im Winter müssen sich die Tiere mit karger Kost begnügen. Als Überraschung für die Tiere basteln die Kinder Futterzapfen für Waldvögel und Co. Anschließend bringen die Kinder die Gaben in den Wald, wo sie einen Baum damit schmücken dürfen. Wann wohl der erste hungrige Marder oder ein Rotkehlchen auftaucht? „Geschenke“ oder Botschaften für die Kinder dürfen gerne mitgebracht werden.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 2 km, 2 Stunden +++ Für wen: Familien mit Kindern von 4 bis 10 Jahren +++ Leitung: Manuela Riedling +++ Gebühr: 10,- €/Kind, Eltern frei, mit Anmeldung



Sa, 31.12., 11:00 Uhr

Ausklang! Silvesterwanderung im Winterwald

Eine winterliche Wanderung im stillen Wald zum Jahresausklang. Lassen Sie sich überraschen.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn +++ Wie lange: 4 Stunden, 7 km +++ Für wen: für alle ab 12 Jahren +++ Leitung: Mitarbeiterin Infozentrum +++ Gebühr: 10,- €/Person, mit Anmeldung



Anmeldung und Allgemeines

Anmelden: Für alle Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Dies ist über unsere Homepage www.infozentrum-kaltenbronn.de unter Veranstaltungen möglich. Über das Buchungstool Regondo kann die Veranstaltung reserviert und auch vorab bezahlt werden. Bei Fragen einfach anrufen unter **07224/655197** oder **per Mail an info@infozentrum-kaltenbronn.de**.

Absagen: Sollten Sie kurzfristig nicht zur Veranstaltung kommen können sagen Sie uns bitte rechtzeitig ab. Viele Veranstaltungen haben eine Warteliste. Die bereits bezahlte Gebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Bei Absagen weniger als 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn oder Nichterscheins wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet.

Im Falle einer Absage unsererseits melden wir uns bei Ihnen. Bereits bezahlte Gebühren erhalten Sie selbstverständlich zurück.

Outfit: Für alle Veranstaltungen „outdoor“ ist eine wald- und wetterangepasste Kleidung im Zwiebellook, festes, geschlossenes Schuhwerk notwendig. Das Klima am Kaltenbronn ist oft etwas rauer als in den tieferen Lagen. Bitte denken Sie auch an Sonnen-, bzw. Mückenschutz und Vesper. Wald macht hungrig.

Gebühr: Die Gebühr für die Veranstaltung sollte bei der Buchung über Regondo vorab bezahlt werden. In Einzelfällen kann die Gebühr auch vor der Veranstaltung im Infozentrum Kaltenbronn in bar bezahlt werden.

Haftung: Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr. Teilnehmende sind nicht über das Infozentrum versichert.

AGB: <https://www.infozentrum-kaltenbronn.de/agb/>

DEUTSCHLANDS SINNLICHSTER BADETEMPEL LIEGT ZWISCHEN STUTTGART UND KARLSRUHE



Palais Thermal

75323 BAD WILDBAD | TEL. 07081/303-0 | WWW.PALAIS-THERMAL.DE



Bad Wildbad

Naturerlebnis, Thermen und Abenteuer im Schwarzwald

Ob Naturliebhaber, auf Familienurlaub oder den Spuren der deutschen Geschichte: Bad Wildbad ist ganzjährig einen Besuch wert. Bereits im 19. Jahrhundert war die Stadt als Heilbad ein beliebtes Urlaubsziel. Heute überzeugt die Stadt nicht nur mit ihrer Bäderkultur, sondern auch mit einem naturnahen Abenteuer im Schwarzwald.

Der 1699 entstandene wild-romantische Kurpark bildet das Herz von Bad Wildbad. Neben historischen Gebäuden, verschiedenen Pflanzen und der am Wegesrand fließenden Enz bietet der Park ein vielseitiges Angebot.

Ein weiteres Highlight in Bad Wildbad ist der Sommerberg mit seinen Attraktionen **Sommerbergbahn**, **Baumwipelfpfad Schwarzwald**, **Abenteuerwald**, **Hängebrücke WILDLINE**, **Bikepark** und **Märchenweg**.

Auch Wanderer, Radfahrer und Wintersportler können dort die frische Luft und die beruhigende Atmosphäre genießen. Mit 93 Prozent Waldanteil bietet die Stadt ein Naturerlebnis der besonderen Art.

Kulturinteressierte kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Entstanden als prunkvolles Badegebäude im 19. Jahrhundert ist das Forum König-Karls-Bad heute beliebt für Tagungen. Außerdem bietet der historische Kulturpalast Platz für Konzerte und Veranstaltungen. Jährlich findet das weltweit einzigartige Rossini-Festival statt.

Das heilsame Thermalwasser Bad Wildbads können Gäste im außergewöhnlichen **Palais Thermal** oder der **Vital Therme** genießen.

Alle Veranstaltungen und weitere Informationen finden Sie unter: www.bad-wildbad.de



Erleben Sie die neue Sommerbergbahn!



**Wandern - Radfahren - Einkehren und tolle Ausblicke
vom 40 m hohen Turm des Baumwipfelfades - das
ist Schwarzwaldenerlebnis pur auf dem Sommerberg.**


Sommerbergbahn

Den aktuellen Fahrplan finden Sie unter www.sommerbergbahn.de

Touristik Bad Wildbad | Tel.: +49(0)7081/10280

Enzklösterle

Enzklösterle liegt auf ca. 600 m Höhe. Die einzigartige Natur mit grünen Wiesenauen und herrlichen Tannenwäldern macht den liebenswerten Luftkurort zum idealen Urlaubsziel.

Im Jahre 1145 stand an der Enz ein kleines Kloster und bildete den Grundstein des Ortes Enzklösterle mit seinen Ortsteilen Nonnenmiss, Gompelscheuer und Poppeltal, der sich seit dieser Zeit vom Holzfällerdorf zum Urlaubsort entwickelt hat.

Enzklösterle ist durch seine ausgezeichnete Luftqualität als staatlich anerkannter Luftkurort prädikatisiert. Auf Wanderungen und Spaziergängen oder auch bei Radtouren können Sie die faszinierende Landschaft mit ihrer Flora und Fau-

na erkunden. Spaß und Spannung versprechen der Adventure-Golfpark, der Waldklettergarten und die Riesen-Rutschbahn.

Alte Traditionen und Brauchtümer des Schwarzwaldes werden für die Gäste auf spannende und unterhaltsame Weise erlebbar gemacht, egal ob bei der digitalen Schnitzeljagd „historische Waldberufe“, beim Besuch des Schaufloßes im Kurpark oder des Kulturdenkmals Rußhütte. Enzklösterle ist als Heidelbeerdorf bekannt, und so dreht sich bei Veranstaltungen, in der Küche und oft auch einfach so vieles um die einheimische Waldheidelbeere, die rund um den Ort wächst. In den Gasthäusern werden Sie kulinarisch verwöhnt mit abwechslungsreicher heimischer Küche.

Gernsbach

Eingebettet in die herrliche Landschaft des Nördlichen Schwarzwaldes liegt der Luftkurort am Übergang in den engen und waldreichen Teil des romantischen Murgtals. Baden-Baden, Bad Herrenalb, Bad Wildbad und Gaggenau bilden die Nachbarschaft. Die Gemarkung von rund 82 km² erstreckt sich von 160 Höhenmetern im Ortskern bis auf 984 Metern auf dem Kaltenbronn. Rund 80 Prozent dieser Fläche ist Wald. Gemeinsam mit Enzklösterle und Bad Wildbad ist Gernsbach mit dem Kaltenbronn Portalgemeinde des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und damit Botschafter für den größten Naturpark Deutschlands.

Die landschaftlich reizvolle Lage an den Nordausläufern des Schwarzwalds macht Gernsbach zu einem beliebten Ausflugs- und Ferienort und mit den Premiumwegen Gernsbacher Runde, Sagenweg und Murgleiter oder dem Westweg und dem

Ortenauer Weinpfad bietet die alte Amtsstadt ein wahres Eldorado für Wanderer.

Eindrucksvolle Baudenkmäler zeugen vom Reichtum vergangener Tage, als die Murgflößer ihre Holzstämme über Murg und Rhein bis nach Rotterdam brachten. Malerische Fachwerkhäuser, das Alte Rathaus, Brunnen und die Stadtbefestigung laden ein zum Stadtbummel durch die verwinkelten Straßen und Gassen. Ein Gang durch den Katz'schen Spätbarockgarten mit einzigartigem Pflanzenreichtum im Herzen der Stadt ist ebenso ein besonderes Erlebnis wie der wildromantische Kurpark, wo es auch erstklassiges Open-Air-Theater zu sehen gibt. Von Schloss Eberstein genießen Sie einen einmaligen Blick über das Murgtal.

Mehr zur Stadtgeschichte, den Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen finden Sie auf www.gernsbach.de.





FÖRDERER:



Europäische Union



Baden-Württemberg



LEADER
Aktionsgruppe
Nordschwarzwald



LANDKREIS
CALW

Landkreis Rastatt



NATURREIS SCHWARZWALD
wittl/wittl

GERNSBACH

BAD WILDBAD
Die Feiern im Schwarzwald



SPONSOREN:

EnBW



BAD WILDBAD
stadtwerke
Strom Gas Wasser und mehr!

Sommerbergbahn
BAD WILDBAD | 100 - 100 UHR

Infozentrum Kaltenbronn

Kaltenbronn 600
76593 Gernsbach-Kaltenbronn
Tel.: 0 72 24 / 65 51 97
info@infozentrum-kaltenbronn.de
www.infozentrum-kaltenbronn.de

Öffnungszeiten

Dezember – März

Mittwoch – Freitag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10:00 bis 17:00 Uhr

April – November

Mittwoch – Sonntag: 10:00 bis 17:00 Uhr

An allen Feiertagen und vom

20.07. bis 11.09.2022 täglich geöffnet.

Schließzeiten

08.11. bis 25.11.2022 geschlossen

24.12.2022 geschlossen

Preise Ausstellung

Erwachsene: 3,- €

Kinder ab 6 Jahren: 2,- €

Familien: 8,- €

Gruppenpreise auf Anfrage

Eintritt Naturpark-Inforaum frei

